

Die Orts- schelle



Mitteilungsblatt der Gemeinde Hohenroth

April 2017



Alte Schule Leutershausen mit Glockenturm



Steuerkanzlei Wilm
Dipl.-Kfm. Roland Wilm
Steuerberater

Büro Hohenroth
Veitsberg 2
97618 Hohenroth

Tel: 09771 / 63 07 99-3
Fax: 09771 / 63 07 99-4
info@steuerkanzlei-wilm.de
www.steuerkanzlei-wilm.de

Wir haben den Durchblick für Sie.

Optimale Beratung für Ihre Photovoltaikanlage

Alles zu Steuern, Finanzierung und Wirtschaftlichkeit Ihrer Anlage

Wir sind die Dienstleistungspartner von kleinen und mittelständischen Unternehmen und haben uns u. a. auf die Beratung von Photovoltaikanlagen-Betreibern spezialisiert.

Wir bieten Ihnen **kompetente Hilfe bei Ihren betriebswirtschaftlichen und steuerlichen Fragen**, wie zum Beispiel:

- **Gründungsberatung** bei erstmaliger Errichtung einer Photovoltaikanlage für **Private, Betriebe & Energiegenossenschaften**
- **Fördermittel- und Finanzierungsberatung**
- Beratung zu **allen steuerlichen Pflichten** im Zusammenhang mit Ihrer Photovoltaikanlage
- **voll elektronische Abwicklung** Ihrer Voranmeldungen und Steuererklärungen mit dem Finanzamt

Wenn Sie Fragen zu diesem Themenbereich haben, beraten wir Sie gerne!



Inhaltsverzeichnis

- 5 Wichtige Termine
- 6-9 Haushaltskonsolidierung und Finanzplanung
- 11-15 **Unsere Baustellen**
 - Gemeinschaftshaus Windshausen
 - Feuerwehrhaus Windshausen
 - Weinbergstr. Windshausen
 - Johann-Klöhr-Str. / Alte Schule Leutershausen
 - Waldspielplatz Kalter Rasen
- 17 **Projektgruppen**
 - PG Gemeinschaftshaus Windshausen
 - PG Spielplätze
- 19 Neues aus der Bauhofgemeinschaft
- 21-23 Verkauf von Gegenständen Gemeinschaftshaus Windshausen
- 25 Vergabeverfahren Edmund-Grom-Volksschule
- 27 Segnung Kinderkrippe Irena-Sendler-Schule
- 29-31 **Kurzinformationen**
 - vorläufiger Sitzungskalender
 - Sachs-Rallye
 - Fälligkeit Wasser- und Kanalgebühren
 - Schadenserfassung an Gemeindestraßen
- 33 - Meldung von defekten Straßenlampen /
Änderung Sprechstunden Bürgermeister
- 35 - Neuverpachtung See am Kalten Rasen /
Änderung Vorfahrtsregelung in Leutershausen
- 36 Hausnotruf Malteser
- 37 Förderung von Vereinsprojekten durch Landkreis Rhön-Grabfeld
- 38-39 Neues Löschfahrzeug Feuerwehr Windshausen
- 41-43 Faschingsumzug in Hohenroth
- 45 Einladung zur Abschlussveranstaltung ILEK - NES-Allianz
- 46-47 Hinweise Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst
- 48-49 Kommunionkinder Hohenroth und Leutershausen
- 50-52 Termine ev. Kirchengemeinde NES
- 52-59 Informationen versch. Institutionen und Vereine
- 61 Pickerseite
- 63 Entsorgungstermine
- 64 Kontakt Bauhofgemeinschaft / Reservierungen, Vermietungen, Entgelte
- 65-66 Wichtige Kontakte Gemeinde und Verwaltungsgemeinschaft



- Qualifizierter Reitunterricht
- Kutschfahrten und geführte Ausritte
- Reiterferien für Kinder & Jugendliche
- Reit- und Fahrkurse mit Abzeichenprüfung
- Pensionspferdehaltung im Offenstall

 **Christof Herbert**
Reit- und Fahrstall
Querbachshof 5 - 97618 Querbachshof - Tel: 09771-3795

ELEKTRO HOFGESANG ^{GmbH}

AEG **SIEMENS** **LIEBHERR** **Miele**

- ⚡ Elektro-Installation
- ⚡ Hausgeräte Verkauf & Reparatur
- ⚡ Antennenanlagen
- ⚡ EDV-Datennetzwerke
- ⚡ Telekommunikationsanlagen
- ⚡ Alarmanlagen
- ⚡ Videoüberwachung



Ringstraße 7 · 97618 Hohenroth - OT Leutershausen

Tel. 0 97 71 / 52 37 · Fax 0 97 71 / 9 77 11

info@elektro-hofgesang.de · www.elektro-hofgesang.de



Wichtige Termine !

in der Zeit v. 01. April bis 30. Juni

seit 01. März ist das Zurückschneiden / auf den Stock setzen von Hecken, Feldgebüsch und Feldgehölzen verboten.

15. April **Besichtigung** nicht mehr benötigter Gegenstände im Gemeinschaftshaus Windshausen

26. April **Bürgerversammlung Windshausen** im Sportheim Windshausen, Beginn um 19:30 Uhr

27. April **Bürgerversammlung Leutershausen** im Sportheim Leutershausen, Beginn um 19:30 Uhr

28. April **Bürgerversammlung Hohenroth** im Sportheim Hohenroth, Beginn um 19:30 Uhr

bis 30. April Anmeldung von Wildschäden bei der Gemeinde

30. April **Abgabe von Angeboten** für Gegenstände aus dem Gemeinschaftshaus Windshausen und Angebote für Anpachtung des Fischweihers am Kalten Rasen.

03. Mai **Sitzung der PG Spielpätze der Gemeinde** im Bürgerhaus in Hohenroth, Beginn um 19:00 Uhr

06. Mai **Sitzung des Kinderparlaments** im Rathaus Hohenroth, Beginn um 10:00 Uhr (Dauer ca. 2,0 Std.)

11. Mai **Planung des Ferienprogramms der Gemeinde** mit Vereinsvorständen und allen die an der Mitwirkung beim Ferienprogramm interessiert sind. **Bürgerhaus Hohenroth, Beginn 19:30 Uhr**



Haushaltskonsolidierung und Finanzplanung



Haushaltskonsolidierung:

Der Gemeinderat hat in seiner Februar-Sitzung das Konsolidierungskonzept zum Haushalt der Gemeinde Hohenroth geprüft und fortgeschrieben. Dabei wurden alle Positionen einer eingehenden Prüfung unterzogen. Der Finanz- und Rechnungsprüfungsausschuss hat sich im Vorfeld in die Aufgabenstellung eingearbeitet und Vorschläge erarbeitet. Die Fortschreibung der Konsolidierungsansätze aus dem Vorjahr liegt schwerpunktmäßig bei der Veräußerung von Gemeindevermögen, welches zur Aufgabenerfüllung nicht zwingend benötigt wird. Hier spielen insbesondere Grundstücke im Jahr 2017 eine wesentliche Rolle. In den nächsten Ausgaben der „Ortsschelle“ wird hierüber weiter informiert.

Stabilisierungshilfe zur Tilgung von Krediten und für Investitionen

Die Stabilisierungshilfe aus dem Jahr 2016 in der erfreulichen Höhe von 600.000 € hat die Gemeinde eingesetzt für die Finanzierung des Eigenanteils an der Beschaffung des neuen Fahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Windshausen und für die Rest-



kosten der Friedhofserweiterung in Hohenroth. Neben diesem investiven Anteil von 180.000 € wurde der Rest der Stabilisierungshilfe zur Tilgung von Krediten verwendet (rd. 420.000 €). Damit kann der Schuldendienst der Gemeinde weiter zurückgeführt werden. Die Verschuldung der Gemeinde lag Ende 2016 bei 1.048 €/Einwohner oder 3.607.603 €.

Anpassung von Nutzungsgebühren oder freiwilligen Leistungen zwingend notwendig

Die Gemeinde wird auch im Jahr 2017 eine weitere Stabilisierungshilfe beantragen. Bei der Prüfung und Bewertung des Antrages durch die Regierung von Unterfranken und das Finanzministerium wird der Fokus insbesondere auch auf die sog. freiwilligen Leistungen gelegt. Die Gemeinde hat im vergangenen Jahr rd. 29.291 € oder rd. 8,51 €/Einwohner für solche Leistungen verausgabt. Dazu zählen u. a. laufende Zuschüsse an Vereine und Gruppen die in den Bereichen Bildung, Kulturpflege und Sport tätig sind. Daneben trägt der Gemeindehaushalt die Defizite aus den Einrichtungen Bürger-

haus Hohenroth, Gemeinschaftshaus Windshausen, Mehrzweckhalle Hohenroth und den Kinderbetreuungseinrichtungen „Haus für Kinder“.

Eine laufende Prüfung und ggf. Anpassung von Nutzungsgebühren oder freiwilligen Leistungen ist zwingend notwendig und i. S. der Gewährleistung einer dauernden Aufgabenerfüllung eine wesentliche Anforderung an die Entscheidungsgremien.

Positiv verzeichnet werden kann, dass die sog. kostenrechnenden Einrichtungen, also die Wasserversorgung und die Abwasserbeseitigung, mit unveränderten Gebührenerhöhen in den nächsten vier Jahren weiterbetrieben werden können. Die Anpassung der Gebühren für die Friedhöfe hat zu einer deutlichen Verbesserung der Defizitsituation aus der Vergangenheit geführt.

Finanzplanung 2017 bis 2020

Die Aufgabenstellungen für die Gemeinde sind in den nächsten Jahren umfassend. Das vorläufige Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2020 weist einen Umfang von 21,8 Millionen € aus.

Die prägende Maßnahme wird dabei der



Ersatzneubau der Edmund-Grom-Grund- und Mittelschule mit Generalsanierung der Turnhalle und einem Teilbereich des Schulbestandsgebäudes für die Mittagsbetreuung sein. Hierfür sind in der Finanzplanung 15.700.000 €

eingepplant. Die Gemeinde kann als Empfängerin von Stabilisierungshilfe erhöhte Zuwendungen aus dem Finanzausgleich des Freistaates Bayern in Anspruch nehmen. Die aktuell mögliche Finanzierungsvorausberechnung weist gemeindliche Eigenmittel von 5.600.000 € für die Schulbaumaßnahmen aus. Es handelt sich um eine klassische Pflichtaufgabe, welche im Rahmen der Haushaltskonsolidierung nicht in Frage gestellt wird. Für die künftig geplante nichtschulische Nutzung eines Teilbereiches des Bestandsgebäudes sind nochmals 1.000.000 € an Sanierungskosten eingepplant.

Neben dieser finanziellen Herausforderung stehen weitere umfassende Maßnahmen zur Umsetzung an. In erster Linie die **Erschließung von neuen Bauflächen** in Hohenroth sowie die Rest-Erschließung im Bereich Solzbachstraße, Geisberg und die Neuordnung von Bauflächen in der



Bergstraße in Leutershausen. Die Vorfinanzierung wird dabei über den Verkauf der Grundstücke in den nächsten Jahren wieder gedeckt.

Weitere große Projekte sind die Kostenbeteiligung der Gemeinde am **Neubau des Bauhofes**, der durch den Zweckverband Bauhofgemeinschaft „Brend-Saale“ umgesetzt wird. Im Anschluss daran steht der funktionale Umbau des jetzigen Bauhofes für die Feuerwehnutzung im Raum.



Dachdeckermeister

Wolf Uebelacker



Buchenweg 1
97618 Hohenroth
fon / fax: 09771-7877
mobil: 0160-8170590

- Dacharbeiten
- Abdichtungsarbeiten
- Spenglerarbeiten
- Reparaturarbeiten
- Photovoltaik

Bauunternehmen Alban Schmitt

GmbH & Co. KG

Hoch- u. Tiefbau - Betonfertigteile



Eckenstr. 29 · 97618 Hohenroth
Tel. 09771-62990 · www.albanschmitt.de



fliesen  **hein**

Windshausen 09771-5685

www.fliesen-hein.de



Unterstützung durch Kommunales Investitionsprogramm (KIP)

Die Gemeinde wurde bei der Vergabe von Fördermitteln im Rahmen des Kommunal-



investitionsprogramms - KIP - berücksichtigt. Dadurch kann jetzt die lange geplante Sanierungsmaßnahme für das **Dorfgemeinschaftshaus in Windshausen** zur Umsetzung kommen, daneben die energie-



tische **Sanierung und barrierefreie Erschließung des Bürgerhauses in Hohenroth**. Für das letztgenannte Projekt steht die abschließende Entscheidung der Regierung von Unterfranken noch aus.

Die Spielplätze in allen Ortsteilen und das Freizeitgelände am „Kalten Rasen“ sollen neugestaltet werden, hierüber wurde in der „Ortsschelle“ bereits berichtet. In 2017 steht die **Sanierung der Seestraße in Hohenroth** an, daneben werden weitere Straßenbaumaßnahmen die Gemeinde in den nächsten Jahren beschäftigen, u. a. ein **Teilbereich der Jahnstraße und des Veitsbergs**.

Die **Umstellung der Straßenbeleuchtung** in allen Ortsteilen auf energiesparende LED-Lampen soll in diesem Jahr begonnen werden und wird sich in den nächsten Jahren fortsetzen. Die Amortisation ist über die Verbrauchsreduzierung gegeben.

Weiterhin Stabilisierungsbeihilfe notwendig

Der Gemeinderat wird das endgültige Investitionsprogramm für die Jahre 2017 bis 2020 im Rahmen der Haushaltsberatung in seiner Sitzung im April beschließen. Die Umsetzung der Planungen für diese Jahre erfordert erhebliche finanzielle Anstrengungen und kann nur mit neuen Kreditaufnahmen bewältigt werden. Der Schuldenstand der Gemeinde bei Umsetzung aller geplanten Maßnahmen würde sich bis Ende 2020 auf rd. 9,4 Millionen€ oder rd. 2.700 €/Einwohner erhöhen.

Dabei ist nicht berücksichtigt, dass die Gemeinde grundsätzlich davon ausgehen kann in den nächsten drei Jahren weitere Stabilisierungshilfen zu erhalten. Soweit diese Mittel für Investitionen bewilligt werden, würden sich die Kreditaufnahmen reduzieren. Der Schuldendienst ist bis Ende 2020 in der zu erwartenden Höhe eingepplant und aus dem Haushalt zu leisten.

Naturkosmetik *a la Rose*



für Haut und Seele

Ulrike Braungart
Tel. 09771/635646
www.alarose.de

Frühjahrskur? Entschlacken - Entgiften - Reinigen

- * Unterstützen Sie Ihren Körper
- * mit der Dr. Hauschka Ganzkörperbehandlung
- * oder mit der Dr. Hauschka Reinigungsbehandlung



LIEBE FREUNDE DER ITALIENISCHEN KÜCHE

Wir laden Sie während unserer Öffnungszeiten herzlich zu einem Cappuccino oder Café Espresso ein!

Bei dieser Gelegenheit können Sie sich unverbindlich über unsere Produkte informieren.

WIR BIETEN AN:

- Produkte ausgewählter italienischer Familienbetriebe
- Individuell gestaltete Geschenkkörbe
- Partyservice



Ute Müller-Digiovinazzo, Am Velsberg 11 97618 Hohenroth
Tel.: 09771 686478 Fax: 09771 995167
BIC: FLESDENM IBAN: DE 58 79330111 0000 650901

UNSERE ÖFFNUNGSZEITEN:

Donnerstags (außer Feiertage)
10.00 bis 12.00 Uhr und 15.00 bis 18.30 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung

Salon Rauch



Wir bringen Ihr Haar
in Schwung

Hohenroth
Raiffeisenstr. 12
☎ 09771/5251



Di – Sa 08:30 – 12:00 Uhr
Mi + Fr 14:00 – 18:00 Uhr

Eiswürfel-Maschinen zu Vermieten

- Hochzeiten
- Großveranstaltungen
- Firmenfeste
- Vereinsveranstaltungen
- ... und vieles mehr!



Michael Rauch
Tel. 0152 53585055



Unsere Baustellen

Unter diesem Titel informieren wir Sie über die größeren laufenden Baumaßnahmen in unserer Gemeinde

Gemeinschaftshaus, Windshausen

Gut vorangekommen sind die Abrissarbeiten am Gemeinschaftshaus in Windshausen.

Im Januar wurden in einer gut besuchten Informationsversammlung die Planungen für das Gemeinschaftshaus vorgestellt. Architekt Alexander Albert erläuterte aus-



führlich den Ablauf und die geplanten Maßnahmen.

Wichtig für ein gutes Gelingen des Vorhabens ist eine aktive Unterstützung durch die Dorfgemeinschaft. Hier verwies Architekt Albert auf die Möglichkeit einige Arbei-



Obergeschossdecke aufbringen, der Ausbau von alten Türen etc. Durch solche Eigenleistungen könnten deutlich Kosten eingespart werden. Bürgermeister Georg Straub sagte den Helfern auch eine Brotzeit zu. Im Rahmen der nächsten Bürgerversammlung soll dann schon sehr konkret über die Eigenleistungen informiert werden.



Nach dem Abriss des Bullenstalles und des Feuerwehrhauses sollen die weiteren Arbeiten ausgeschrieben werden. Bis Ende Mai ist eine Nutzung des Gemeinschaftshauses noch möglich. Baubeginn könnte dann im Juni / Juli

ten in Eigenleistung zu erledigen. Gut geeignet wären z.B. Abbrucharbeiten von Wänden und von Fliesen, Dach abdecken, Gerüst aufstellen, Dämmung auf der

dieses Jahres sein. Bis Ende Juni sollten die Eigenleistungen im Wesentlichen abgeschlossen sein. Die Firmen würden dann ab Juli am und im Haus arbeiten.

Feuerwehrhaus, Windshausen

Gut vorangekommen sind auch die Planungen für den Anbau am Feuerwehrhaus in Windshausen. Die Räume der Feuerwehr und der Kinder und Jugendgruppe Miteinander werden derzeit noch elektrisch beheizt. Im Zuge der geplanten Baumaßnahme soll auch eine Pelletsheizung eingebaut werden. Damit können künftig die Heizkosten deutlich gesenkt werden.



Weinbergstraße, Windshausen

Hier wurden die Arbeiten nach der Winterpause wiederaufgenommen. Zunächst soll der Kanal ausgetauscht werden, anschließend folgt das Verlegen der übrigen Versorgungsleitungen. Wenn alles gut läuft, könnten die Sanierungsarbeiten bis Juli / August abgeschlossen werden. Damit wäre dann die Weinbergstraße saniert.



Johann-Klöhr-Straße / Alte Schule, Leutershausen

Zügig und problemlos erfolgte der Abbruch des alten Anwesens in der Johann-Klöhr-Straße durch das Bauunternehmen Walter Straub aus Hohenroth. Jetzt muss überlegt werden wie die künftige Nutzung / Gestaltung dieses Bereiches aussehen könnte.



Links, St. Urbanusheim und freie Fläche nach Abbruch des Anwesens in der Johann-Klöhr-Straße

Dabei ist zu beachten, dass sich das angrenzende St. Urbanusheim in einem schwierigen baulichen Zustand befindet. Eine Generalsanierung und eine Anpassung an künftige Erfordernisse ist auf Grund der baulichen Gegebenheiten wirtschaftlich kaum vertretbar. Dieser Ansicht waren auch Vertreter der Diözese Würzburg bei einem Gespräch im Frühjahr 2016.

Von Architekt Oskar Herbert, Pfarrer Mergenthaler und der Kirchenverwaltung wurden jetzt dem Gemeinderat Überlegungen vorgetragen, die Alte Schule durch einen Saalanbau zu ergänzen. Weiterhin könnte ein Zugang für Menschen mit Behinderung geschaffen, entsprechende Sanitärräume sowie eine Küche im Unterge-

schoss (Bereich des ehem. Schulsaaes) eingerichtet werden. Damit stünde in Leutershausen wieder ein größerer öffentlicher Raum für verschiedenste Aktivitäten zur Verfügung. Dieses Raumangebot würde dann die bisher von der Kirchengemeinde zur Verfügung gestellten Räume ersetzen.



Alte Schule in Leutershausen. Im Gartenbereich des Anwesens könnte eventuell ein Gemeindesaal angebaut werden.

Trotz vieler noch ungeklärter Fragen zeigte sich der Gemeinderat von diesen Überlegungen nicht abgeneigt. Das nunmehr freie Gelände, das St. Urbanusheim und die Alte Schule können nicht isoliert betrachtet werden, sondern müssen in ein Gesamtkonzept einbezogen werden. Dabei sind nicht nur städtebauliche und finanzielle Faktoren zu beachten. Die Alte

Schule ist nicht im uneingeschränkten Alleineigentum der Gemeinde. Mit der Kirche müssen daher auch eigentumsrechtliche Fragen geklärt werden, bevor detailliertere Planungen erfolgen können. Pfarrrer Mergenthaler will diesbezüglich in der nächsten Zeit Gespräche mit dem Ordinariat in Würzburg führen.

Waldspielplatz Kalter Rasen, Hohenroth

Schon seit längerer Zeit gibt es Überlegungen den ehemaligen Waldspielplatz am Kalten Rasen neu zu gestalten.

Beim geplanten Neubau des Bauhofes in Hohenroth werden größere Mengen Erdaushub anfallen. Um einen weiten Transport dieser Erdmassen zu vermeiden, könnten mit dem Erdaushub gestalterische Maßnahmen im Bereich des Waldspielplatzes umgesetzt werden. Dabei geht es nicht nur um die Unterbringung von Aushub, sondern ganz wesentlich auch um eine Neugestaltung im Rahmen eines Gesamtkonzepts.



Einbau einer Überfahrt im Bereich des Waldspielplatzes Kalter Rasen durch die Bauhofgemeinschaft.

Dazu wurde vom 2. Bürgermeister Erwin Kruczek dem Gemeinderat verschiedene Vorschläge unterbreitet. Unter dem Arbeitstitel „Wald, Boden, Klima-Park“ sollen Wissensvermittlung und Erholung zusammengeführt werden. Dabei soll es im Bereich der Wissensvermittlung um Informationen zum Klimawandel, zur

KLEEBlättchen



... klein aber fein
Floristik für jeden Anlass

Ingrid Hesselbach

Brunnengasse 5 97618 Windshausen
hesselbach-kee@web.de

Termine nach Vereinbarung - ☎09771 / 99 12 75



Praxis für Ergotherapie & Neurofeedback Kerstin Kraus-Vogt

ADS Eltern-Coach/OptiMind®
Therapeutin der Sensorischen Integration/DVE



Ergotherapie für Kinder findet Anwendung u.a.

- bei Störung der Sensorischen Integration
- bei Störung der Konzentration und Aufmerksamkeit
- bei AD(H)S - verhaltenstherapeutischer Ansatz und videogestützter Elternarbeit nach Jansen/Streit
- bei Teilleistungsstörungen im Schulalter - Vermitteln von Lernstrategien mit dem IntraAct Plus Konzept nach Jansen/Streit
- bei Störung der Grob-, Fein- und Graphomotorik
- bei Störung der visuellen Wahrnehmung
- bei Entwicklungsstörungen im Vorschul- und Schulalter

Ergotherapie für Erwachsene findet Anwendung u.a.

- bei Schlaganfall
- bei Facialisparese
- bei Multipler Sklerose
- bei Morbus Parkinson
- bei Demenzen
- bei Verletzungen der Hand
- bei rheumatischen Erkrankungen
- Handtherapie
- Hirnleistungs- und Gedächtnistraining
- Training von lebenspraktischen und alltagsrelevanten Kompetenzen (z. B. Anziehtraining, Essstraining)
- Hilfsmittel- und Angehörigenberatung

Kontakt:

Gartenstraße 11 (im Point Center)
97616 Bad Neustadt an der Saale
E-Mail: ergokraus-vogt@online.de
Home: www.ergoimpoint.de®
Telefon: 09771 / 601 - 480

Beratung, Termine und Hausbesuche unter: 09771 / 601 - 480

Unsere Erfahrung – Ihr Zuhause



Postbank Immobilien GmbH
Jürgen Werner / Vertriebsleiter
mobil 0172 62 55 895



Überzeugen Sie sich von unserem Angebot durch Einlesen des Codes oder unter <https://immobilien.postbank.de/hohenroth>



Geologie und zum Wald gehen. Vorgesehen sind unter anderem:

- Ein „botanischer Garten“ mit Bäumen, die für den Klimawandel geeignet sind.
- Der Zugang zu einem Steinbruch und Aufschüttungen der verschiedenen Bodenarten aus unserem Landkreis.
- Kleine Wassertümpel sollen die Beobachtung von Wasserlebewesen ermöglichen.
- Der große Badesee soll in ein Wasser- / Feuchtbiotop umgewandelt werden.
- Der Erholung sollen ein Wassertretbecken, 2 befestigte Grillplätze und Sitzgelegenheiten dienen.

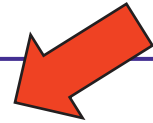
Daneben sind weitere Einrichtungen vorgesehen, die das Gelände deutlich



Umwandlung des Badesees in ein Wasser- / Feuchtbiotop. Im Einlaufbereich soll ein Wassertretbecken entstehen.

attraktiver machen sollen. Um die Verschmutzung des umliegenden Waldes zu vermeiden ist auch an ein Toilettengebäude gedacht. Mit der weiteren Planung der Maßnahmen wurde die Landschaftsarchitektin Frau Miriam Glanz, Leutershausen, beauftragt. Durch die Verwaltung sollen verschiedene Fördermöglichkeiten für das Vorhaben geprüft werden.

Schutzhütte kann erworben werden



Die Schutzhütte am Waldspielplatz Kalter Rasen kann erworben werden. Wer einen Verwendungszweck für das Gebäude hat, kann sich bei der Gemeinde melden. Kosten entstehen keine. Der Erwerber hat für den restlosen Abbau der Schutzhütte zu sorgen. Bei Interesse bitte Meldung bis zum



Alte Schutzhütte am Waldspielplatz Kalter Rasen

30. April 2017

**an die Gemeinde Hohenroth
97618 Hohenroth, Hauptstraße 12**

Die Schutzhütte diente früher als Wirtschaftsgebäude für den Badesee. Sie ent-

hielt neben Toiletten und einer Dusche auch einen Aufenthalts- und Geräteraum. Diese Schutzhütte soll durch andere entsprechende Einrichtungen im Rahmen eines neuen Konzepts ersetzt werden.

ZWEI MARKEN – EIN LÖWENSTARKES TEAM IN BAD NEUSTADT



Durch die langjährige Erfahrung als bekanntes Familienunternehmen können wir auf eine erfolgreiche Unternehmensgeschichte zurückblicken.

Unser Ziel ist es, dass unsere Kunden stets mit unserem Service und unseren Leistungen vollstens zufrieden sind.

Ganz egal wann und mit welchem Anliegen Sie an uns herantreten, scheuen Sie sich nicht, denn Sie sind uns jederzeit

Herzlich Willkommen.

... EIN EGLMEIER IST STETS FÜR SIE DA!

- Verkauf Neuwagen/Gebrauchtwagen/Nutzfahrzeuge
- Kundendienst nach Herstellervorgaben
- Unfallinstandsetzung
- Reifenservice inkl. Einlagerung
- Verschleißreparaturen
- TÜV/AU
- Klimaservice u.v.m.



**Autohaus
Eglmeier** GM
BH

97616 Bad Neustadt
Telefon 0 97 71 /62 64-0
www.autohaus-eglmeier.de





Informationen aus den Projektgruppen (PG)

Der Abbruch von Gebäudeteilen am Gemeinschaftshaus Windshausen ist abgeschlossen. Ab Juni sollen dann in Eigenleistung der Dorfgemeinschaft verschiedene Arbeiten ausgeführt werden. Mit einem Gesamtkonzept für unsere Spielplätze wird sich eine Projektgruppe am Mittwoch den 03. Mai 2017 beschäftigen

PG Gemeinschaftshaus Windshausen

Im Rahmen der **Bürgerversammlung am Mittwoch den 26. April 2017**, soll über die konkreten Möglichkeiten der Eigenleistungen informiert werden. Sobald die Entwurfsplanungen für die Gestaltung des Umgriffs um das Gemeinschaftshaus vorliegen, wird sich die Projektgruppe wieder treffen.

PG Spielplätze der Gemeinde

Bei den Planungen für die Neugestaltung unserer Spielplätze haben sich zahlreiche neue Gesichtspunkte ergeben. Konkrete Überlegungen bestehen für:

- Einen neuen Spiel- / Begegnungsplatz am Dorfsee in Hohenroth,
- für einen Wasserspielplatz in Leutershausen und
- für eine grundlegende Umgestaltung des Waldspielplatzes am Kalten Rasen in Hohenroth.

Auch die übrigen Spielplätze bedürfen teilweise einer Überarbeitung und teilwei-

sen Neugestaltung (Abbau / Ersatz von Geräten etc.).

Für alle Spielplätze der Gemeinde soll ein Gesamtkonzept erstellt werden. Dieses Gesamtkonzept, sowie die Veränderungen an den einzelnen Spielplätzen, soll im Rahmen einer Projektgruppe vorgestellt und besprochen werden. Aus den Sitzungen unseres „Kinderparlaments“ kamen dazu bereits recht gute Anregungen. Zur nächsten Sitzung der **PG Spielplätze der Gemeinde** sind alle interessierten Bürger eingeladen.

Termin



Mittwoch, 03. Mai um 19:00 Uhr
im Bürgerhaus in Hohenroth

Umgestaltung des Waldspielplatzes „Kalter Rasen“ in Hohenroth zu einem
Wald - Boden - Klima Info Park (Arbeitstitel)

Ziele: 

- ✓ Erlebnisorientierte Vermittlung von heimatbezogenem Wald- und Umweltwissen
- ✓ in stadtnaher und zentraler Lage im Landkreis
- ✓ für Familien, Kinder und Schulklassen und für andere pädagogische Einrichtungen
- ✓ mit vielen Möglichkeiten für Eigeninitiativen
- ✓ mit relativ geringem Aufwand
- ✓ weitestgehend unempfindlich für Vandalismus
- ✓ mit geringem Unterhalts- und Pflegeaufwand
- ✓ touristische Aufwertung d. Anlage i. Biosphärenreservat



KFZ - Versicherung
vergleichen und wechseln....
Stichtag 30.11.2017

- neutrale Beratung und Produktauswahl
- Fair, transparent und verständlich
- Maßgeschneidert für Ihre Bedürfnisse
- Persönliche und langjährige Betreuung

Setzen Sie auf Kompetenz



**Beste
Beratung
Nutzen**

Klaus Freund Bankfachwirt
Neutraler Finanzberater und Versicherungsmakler

Büro Hohenroth
Lange Eller 9, 97618 Hohenroth / OT Windshausen
Tel.: 0 97 71 - 63 14 62 Fax: - 63 14 68

Büro Bad Neustadt an der Saale
Siemensstr. 12 (Bahnhofsgebäude), 97616 Bad Neustadt an der Saale
Tel.: 0 97 71 - 6 87 21 66 Fax: - 6 87 21 67
E-Mail: klaus.freund@bbn-finanz.de
Web: bbn-finanz.de



Therapie-Zentrum Blaßdörfer Logopädische Praxis Kathrin Hartwig

Bauerngasse 1
97616 Bad Neustadt a.d. Saale
Tel.: 09771 - 63 56 79
Fax: 09771 - 68 89 85
E-Mail: blassdoefer@aol.com
Web: www.blassdoefer.com

Behandlung von
Sprach-, Stimm-,
Sprech-, und
Schluckstörungen

Prävention
Diagnostik
Therapie
Beratung

Sprechzeiten:
Montag bis Freitag
08:00 bis 19:00 Uhr
Termine nach Verein-
barung
Hausbesuche



Neues aus der Bauhofgemeinschaft

Umfangreicher Heckenrückschnitt im Gemeindegebiet

Durch die Firma Hückl, Fladungen wurden im gesamten Bereich der Gemeinde Hecken und Waldränder zurückgeschnitten.



Die Leitung der Arbeiten lag in den Händen der Bauhofgemeinschaft. Dabei kam ein Schneideaggregat mit Sägeblättern zum Einsatz (s. Bild). Der Vorteil dieses Schneidkopfes ist ein weniger ausgefranster Schnitt wie bei Messerbestückten Schneidköpfen. Auch stärkere Äste können damit noch gut abgetrennt werden. Der Heckenschnitt wird in nächster Zeit an Ort und Stelle ebenfalls durch die Firma Hückl und durch die Bauhofgemeinschaft gehäckselt.

Wo notwendig wurden alte Hecken auf den Stock gesetzt um einen frischen und vitalen Neuaustrieb zu erreichen. Alle Arbeiten konnten innerhalb des zulässigen Zeitraums ausgeführt werden.



Beschaffung von Maschinen beschlossen

In der 2. Sitzung der Verbandsversammlung der Bauhofgemeinschaft Brend-Saale am 22.02.2017 wurde dem Gremium ein ausführlicher Überblick der nötigen Investitionen im Jahr 2017 von Bauhofleiter Thorsten Griebel vorgestellt.

Von den Verbandsräten wurde daraufhin einstimmig der Ankauf eines Kubota Rasenmähertraktors der Firma Schomann mit brutto 19.575,50 € beschlossen. Das Altgerät wird mit 4.000 € in Zahlung genommen. Durch die gleichzeitige Anschaffung desselben Rasenmähertraktors durch den Abwasserverband, wird der BauGe zusätzlich ein Preisnachlass von 500,- € gewährt.

Des Weiteren hat die Verbandsversammlung beschlossen, einen Radlader des Typs Wacker Neuson als Lagermaschine ohne Betriebsstunden (Baujahr 2016) gemäß Angebot der Firma Wacker Neuson in Höhe von brutto 50.000 € zu kaufen.

Außerdem ist die Anschaffung einer gebrauchten Rüttelplatte geplant, hierfür werden derzeit Angebote eingeholt.



Exklusive GRABMALE



Kurze Lieferzeiten (ca. 14 Tage) durch eigene Fertigung.

Geschenkartikel

aus Bronzeguss und Naturstein

- Madonnen
- Tierskulpturen
- Gebrauchsgegenstände
- Springbrunnen
- und Sonstiges für Ihre Gartengestaltung

STEINMETZBETRIEB

Harald Blüml

Grabsteine - Steinmetzarbeiten aller Art
Natursteinrestaurierungen

97618 Hohenroth

Telefon 0 97 71 / 1 83 10

Ausstellung: Hinterm Dorf 1

E-Mail: steinmetzbetrieb.blueml@online.de

www.steinmetz-blueml.de

Wissen, was auf
einen zukommt.
Wir beraten Sie.



Der letzte Weg
in guten Händen.

09771 **61500**

www.bestattungen-suckfuell.de

Suckfüll
BESTATTUNGEN



Günstige Gelegenheit!

Abgabe nicht mehr benötigter Gegenstände aus dem Gemeinschaftshaus Windshausen gegen Höchstgebot

Vor den Renovierungsarbeiten möchte sich die Gemeinde von nicht mehr benötigten Gegenständen aus dem Bestand des Gemeinschaftshauses Windshausen trennen.

Die aufgeführten Artikel können gegen Abgabe eines Angebots erworben werden:

- Für jeden gewünschten Artikel ist ein eigenes Angebot, mit Angabe der Artikelnummer (s. Abbildungen), abzugeben.
- Das Angebot ist mit Name, Anschrift, Telefon und ggf. Mailadresse zu versehen.
- Die Angebote müssen schriftlich abgegeben werden. Das höchste Gebot erhält den Zuschlag.
- Die Angebote sind per Post oder Mail zu senden an:

Gemeinde Hohenroth

Hauptstraße 12

97618 Hohenroth

oder:

buergemeister@hohenroth.de



Termine:

Besichtigung: Samstag 15. 04. 2017

in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr

**Abgabe der Angebote bis zum
30. April 2017**

Abholung am: 13. Mai 2017...

in der Zeit von 10:00 bis 12:00 Uhr



1 Pufferspeicher ca. 300 l

2 Buderus Ölheizkessel BJ. 1996

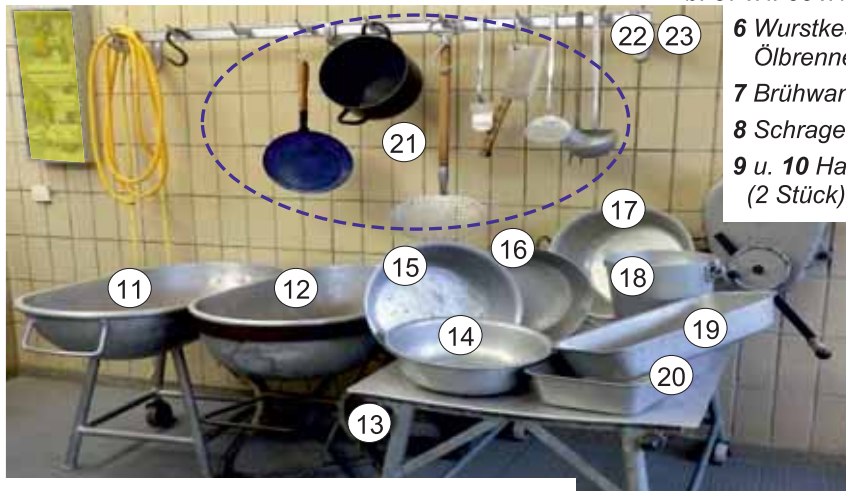




Abgabe nicht mehr benötigter Gegenstände aus dem Gemeinschaftshaus Windshausen gegen Höchstgebot



3, 4, 5 Wasserkasten (3 Stück)
b. 57 x l. 85 x h.62 cm



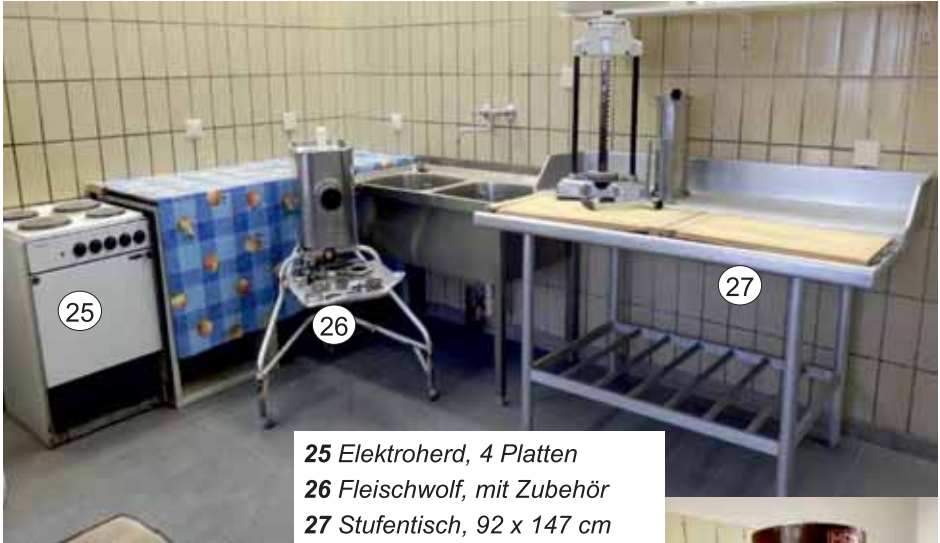
6 Wurstkessel m.
Ölbrenner
7 Brühwanne
8 Schragen
9 u. 10 Hackstock
(2 Stück)

- 11** Mengmulde m. Fahrgestell, Alu
- 12** Mengmulde m. Fahrgestell, Alu / Stahl
- 13** Tisch mit Rollgestell, 80 x 120 cm
- 14** Schüssel, Alu Ø 40 cm
- 15** Schüssel, Alu Ø 42 cm
- 16** Siebschüssel, Alu Ø 36 cm
- 17** Schüssel m. 2 Griffen, Alu Ø 50 cm
- 18** Eimer, Alu
- 19 u. 20** Kasten, (2Stück), Alu, 30 x 52 cm
- 21** Versch. Kleinteile
- 22** Hakenschiene, 200 cm
- 23** Hakenschiene, 175 cm
- 24** Wurst-Füllmaschine (Handbetrieb) m. Zubehör





**Abgabe nicht mehr benötigter Gegenstände aus dem
Gemeinschaftshaus Windshausen gegen Höchstgebot**



25

26

27

25 Elektroherd, 4 Platten

26 Fleischwolf, mit Zubehör

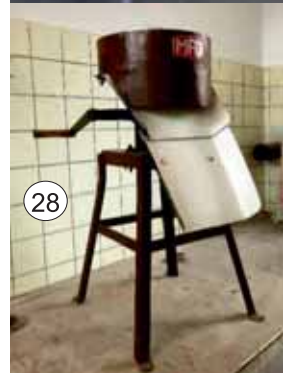
27 Stufentisch, 92 x 147 cm

28 Krauthobel

29 Gr. Wäschemangel



26



28



29

GASTHOF ZUR SONNE



Querbachshof

Bitte
reservieren:
☎ 09771 -
63 70 027

Ostersonntag und Ostermontag: Festliches Buffet

Wir begrüßen Sie zu unserem festlichen Osterbuffet
Genießen Sie die wunderschöne Osterzeit mit uns in Querbachshof.
Es erwarten Sie viele regionale Spezialitäten und Leckereien,
eingerahmt im feierlich, festlichen Ambiente. Ob der Osterhase auch
dieses Jahr wieder etwas für unsere kleinen Gäste versteckt hat?
Findet es heraus! Bitte reservieren Sie Ihre Plätze.



1. Mai ab 11:00: Großes Hoffest - Feiern Sie mit uns!



Wir laden Sie herzlich ein, den 1. Mai mit uns zu
verbringen. Frank Kiewer und sein Team werden Sie
mit Spezialitäten aus dem Holzbackofen und vom Grill,
sowie mit frisch gezapften, kühlen Bier und Weinen von
Baldauf verwöhnen. Für die Kleinen ist bestens gesorgt
und wir haben eine tolle Hüpfburg aufgebaut.

Immer am 2. Sonntag des Monats: Fränkisches Buffet

Zünftiges Buffet mit allem was Franken ausmacht!
Mit unserem fränkischen Mittagsbuffet sorgen wir für ein
weiteres kulinarisches und geselliges Highlight.
Jeden 2. Sonntag des Monats servieren wir Ihnen ein Mittags-
buffet bestehend aus einer großen Auswahl von Vorspeisen,
Hauptspeisen und Desserts. Guten Appetit!



Nutzen Sie unsere Scheune für Ihre Festlichkeiten und Feiern

Frank Kiewer • Landgasthof & Hotel Zur Sonne
97618 Hohenroth (Querbachshof) • Telefon: 09771 - 63 70 027
service@hotelgasthofzursonne.de • www.hotelgasthofzursonne.de

Öffnungszeiten:

Mo. Ruhetag
Di. - Fr. 16:00 - 23:00
Sa. - So. 11:00 - 23:00
Di. - So. Frischer Kuchen



Über malerische Wander- und Radwege bequem zu erreichen.
Bei schlechtem Wetter nutzen wir die Scheune und den Gasträum.



Edmund-Grom-Volksschule: Vergabeverfahren für Ingenieurleistungen durchgeführt.



Von links: Verfahrensbetreuer Architekt Prof. Gerhard Hemmerlein, Rektor Karl-Heinz Müller, Gemeinderat u. Schulverbandsmitglied Gerhard Müller, Prof. Hauck vom Büro hjp und Gerhard Gerber von der Regierung von Unterfranken.

Bereits 2014 wurde die Gesamtplanung für die Generalsanierung und den Neubau an das Architekturbüro hjp-Architekten in Grafenrheinfeld vergeben. In einem aufwändigen Verfahren wurden am 14. und 15. Februar 2017, die Büros für die Tragwerksplanung und die technische Gebäudeausrüstung ausgewählt. Betreut wurde das Verfahren von Architekt, Dipl. Ing. Professor Gerhard Hemmerlein, Gerbrunn.

Übersteigt die Auftragssumme 209.000 € bei Ingenieursleistungen muss ein Vergabeverfahren (VgV) durchgeführt werden. Architekten und Ingenieure rechnen ihre Leistungen nach festgeschriebenen Sätzen der HOAI ab. Ein Wettbewerb / Vergleich auf der Basis eines Angebots ist folglich nicht möglich. Gegenstand des VgV ist daher die Auswahl des leistungsfähigsten Büros.

Das Verfahren

Um das leistungsfähigste Büro zu ermitteln wurden die Bewerber nach verschiedenen Kriterien beurteilt. Dann wurden entsprechende Punktwertungen vergeben. So spielte z.B. die Anzahl und Qualifikation der Fachkräfte und die betriebliche

Organisation eine Rolle. Weitere Gesichtspunkte waren fachtechnische Lösungsansätze und die strukturelle Herangehensweise an Projekte / Projektanalyse. Im Rahmen einer Vorstellung und durch entsprechende Präsentation von Referenzobjekten hatten die Bewerber die Möglichkeit der Jury ihre Leistungsfähigkeit vorzustellen.

Die Jury

Die Jury bestand aus den Mitgliedern des Schulverbands. Zu vergeben waren maximal 500 Punkte je Bewerber. Fachlich beraten und unterstützt wurde die Jury durch Fachleute der Regierung, der VG Bad Neustadt/S. und Mitglieder der Arbeitsgruppe Schule Hohenroth.

Tragwerksplanung

Bei der Tragwerksplanung geht es im Wesentlichen um die Statik eines Gebäudes. Dabei sind unter anderem Spannweiten, Druck- und Zugbelastungen ebenso zu berücksichtigen wie Anforderungen des Brandschutzes. Beworben hatten sich hier 5 Büros. Mit 477 Punkten fiel die Wahl auf das Ingenieurbüro Federlein, Salz.

Technische Gebäudeausrüstung

Dieser Planungsbereich gehört sicher zu den umfangreichsten überhaupt. Heizung, Lüftung, Sanitär, Elektro, Gebäude und Sicherheitstechnik und vieles mehr fällt in diesen Bereich. Beworben hatten sich hier 3 Büros. Hier fiel mit 471 Punkten die Entscheidung für das Büro HKL Ingenieurgesellschaft mbH in Erfurt-Stotternheim.



Horst Barth – Neuzzeitliche Raumgestaltung

Salzforststraße 27 – 97618 Hohenroth OT. Windshausen

Tel. 09771/3391 – Fax 09771/98134

E-Mail: info@horst-barth.eu / www.horst-barth.eu

Vinyl-Beläge neu eingetroffen! Bei einem Warenbestand von ca. 3.000,00 qm haben Sie die Auswahl zwischen: Click- und Klebevariante, versch. Stärken, Nutzsichten und Designs. Darunter auch Sonderposten durch Warenübernahme einer Fremdfirmen-Schließung. Schauen Sie selbst und profitieren Sie von unserer Beratung durch unser qualifiziertes Verkaufspersonal.



Click-Vinylbelag in versch. Stärken, Nutzsichten und Designs schon ab *18,75 €/m²



Klebe-Vinylbelag schon ab *14,45 €/m²



Vinyl-Beläge mit HDF-Träger ab 22,40 €/m²

Laminat in 7+2 mm stark (inkl. Trittschalldämmung) schon ab *10,95 €/m²

Wo wird Ihnen an Qualität, Preis und Auswahl noch mehr geboten?

* gilt nur für Lagerware, - solange der Vorrat reicht!

Eröffnung und Segnung der neuen Kinderkrippe „Schmetterlinge“

Im Sommer 2016 war absehbar, dass der Bedarf an Kindergarten und Regelplätzen mit den bereits verfügbaren Kapazitäten in Hohenroth sowie in Windshausen nicht mehr gedeckt werden kann. Am 1. Februar 2017 war das Problem gelöst. Die Gemeinde verfügt jetzt über eine weitere Kinderkrippe für 12 Kinder.



v.l.: Geschäftsstellenleiter der VG-NES Bernhard Rösch, der ehem. Geschäftsführer der Caritas Schulen gGmbH Manfred Steigerwald, Schulleiterin Renate Mock, von der Schulvorbereitenden Einrichtung Brigitte Voith und Carmen Wochnik, Kindergartenleiterin Tanja Krammer, Pfarrer Karl-Heinz Mergenthaler, Bürgermeister Georg Straub

Für Kinder über drei Jahre konnte durch eine räumliche Umstrukturierung im vergangenen Jahr relativ einfach 15 neue Plätze geschaffen werden. Dies war im Krippenbereich nicht machbar.

Es wurde überlegt Räumlichkeiten in der Nähe des Hauses für Kinder anzumieten. Im Zusammenhang mit den Planungen der Edmund-Grom-Volksschule wurden auch Gespräche mit Herrn Steigerwald (Caritas Schulen gGmbH) und Frau Mock von der Irena-Sendler-Schule (ISS) geführt. Es entstand die Idee, die Räume für eine zusätzliche Kinderkrippe, in den Räumen der ISS unterzubringen.

Die Umbauarbeiten begannen im Dezember 2016. Sanitäranlagen mussten eingebaut und eine Zwischenwand abgebrochen werden. Neben dem Bauhof waren die Schreinerei Behr aus Eyershausen, die Fa. Fliesen-Kohlmeier aus Heustreu, das Farbenhaus Bruckmüller aus Münnerstadt, die Fa. Elektro-Hofgesang, Leutershausen und die Fa. Horst Barth aus Windshausen mit den Arbeiten beschäftigt.

Pfarrer Karl-Heinz Mergenthaler segnete die neuen Räume. Bürgermeister Georg Straub bedankte sich bei den beteiligten

Behörden und Institutionen. Sein Dank galt auch dem Bauhof und allen beteiligten Firmen für die gute und zuverlässige Ausführung der Arbeiten, die unter großem Zeitdruck standen. Ein besonderer Dank ging an den Hausmeister der Irena-Sendler-Schule, Herrn Toni Böhm und an Karl Becher, der gemeinsam mit dem Personal den Räumen noch den nötigen Feinschliff gegeben hatte.



Neue Kinderkrippe in der Irena-Sendler-Schule

Die Leiterin der Irena-Sendler-Schule, Frau Mock findet die Kinderkrippe eine echte Bereicherung für die Schule. Frau Krammer, Leiterin des Hauses für Kinder, freute sich über die neuen Räume und bedankte sich bei der Gemeinde und bei Frau Mock für die freundliche Aufnahme.



Sauerstoffversorgung erhöhen
 Alltags-Verspannungen lösen
 Konzentration verbessern
 Beckenbodenkraft steigern
 Tiefenmuskulatur trainieren
 Wirbelsäule unterstützen
 Bandscheiben entlasten



Kondition erhöhen
 Stoffwechsel aktivieren
 Funktionelle Kraft erhöhen
 Muskeln aufbauen
 Bauch, Beine, Po straffen
 Frust und Stress abschütteln
 Spaß haben



Gesundheits- &
 Kampfkunstschule e.V.



Hohenroth:
 Start:
 Mo 18.09.2017
 19:00 (Pilates)
 20:00 (Frequency)

auch in
 Herschfeld, Kleineibstadt
 Mellrichstadt



Systematisches, effektives
 Ganzkörpertraining,
 das den Kreislauf nicht belastet
 und die Gelenke schont.
 Gute, kraftvolle Haltung
 bis ins hohe Alter.

Starte mit einer Mischung aus
 Zumba, Aerobic und TaeBo.
 Das Body-Workout bringt Bauch,
 Beine und Po in Form.
 Abschluß ist das faszien-gerechte
 Dehnen.

ab Sept. 2017

8x60 min. 69,- €

Krankenkassenerstattung
 möglich!

☎ 09776 70 93 881

jetzt anmelden: www.geka-schule.de info@geka-schule.de



Anja Wülk

Heilpraktikerin

Am Sportplatz 3
 97618 Hohenroth
 Telefon 09771 6308243
 E-Mail: anja.wuelk@gmail.com

Termine nach Vereinbarung



Kurzinformationen

Vorläufiger Sitzungskalender 2017



Tag	Bauausschuss	Gemeinderat	Tag
Dienstag	04. April	19. April	Mittwoch
Dienstag	09. Mai	16. Mai	Dienstag
Dienstag	20. Juni	27. Juni	Dienstag
Dienstag	18. Juli	01. August	Dienstag
Dienstag	August nach Bedarf	August nach Bedarf	Dienstag
Dienstag	05. September	12. September	Dienstag
Dienstag	10. Oktober	17. Oktober	Dienstag
Dienstag	07. November	14. November	Dienstag
Dienstag	05. Dezember	12. Dezember	Dienstag

Die vorstehend genannten Sitzungstermine sind ausdrücklich nur vorläufig. Es können sich Verschiebungen ergeben. Die öffentlichen Sitzungsladungen, die in der Presse bzw. in den Aushangkästen be-

kannt gemacht werden, sind verbindlich.

Alle Sitzungen finden 2017 bis auf weiteres im Sitzungssaal im Rathaus in Hohenroth statt.

Die Rallye heute

"Fahren wie Gott in Franken"



so lautet das Motto für die Int. ADAC Sachs Franken Classic vom 02. bis 04. Juni 2017



Am 03. Juni 2017 von 08:45 bis 12:00 Uhr in Hohenroth

Zum 18. Mal findet an Pfingsten die Int. ADAC Sachs Franken Classic statt. Lassen Sie sich dieses Highlight der deutschen Oldtimerszene nicht entgehen!

Dienste der Malteser in Mellrichstadt



Malteser Hilfsdienst
gemeinnützige GmbH
Lohweg 2
97638 Mellrichstadt
Telefon: 0 97 76 / 81 11 – 0
www.malteser-mellrichstadt.de

»Fragen? Rufen Sie uns an«

Menüservice Essen auf Rädern Birgit Saalbach	0 97 76 / 81 11 - 18
Hausnotruf Sicherheit rund um die Uhr Birgit Saalbach	0 97 76 / 81 11 - 18
Fahrdienst Unabhängig und mobil sein Jürgen Jäger	0 97 76 / 81 11 - 88
Schulbegleitdienst, Inklusion Gemeinsam lernen Jörg Holländer	09 31 / 45 05 - 205
Rettungsdienst Qualität, die Leben rettet Integrierte Leitstelle	112
Erste-Hilfe-Kurse Theorie und Praxis für den Notfall Monika Ludwig	0 97 76 / 81 11 - 12
Sanitätsdienst Sicherheit und Hilfe bei Veranstaltungen Jürgen Jäger	0 97 76 / 81 11 - 20



Bayerisches Rotes Kreuz

BRK Kreisverband Rhön-Grabfeld
Sonnenstraße 1
09771 6123-0
info@kvrhoen-grabfeld.brk.de
www.kvrhoen-grabfeld.brk.de



Aus Liebe zum Menschen.

NOTRUF	112
Zentrale	09771 6123-0
Pflegenotruf 24 Stunden Ambulante Pflege Außerklinische Intensivpflege	09771 6123-12 09771 6123-39
Sozialarbeit Hausnotruf, Essen auf Rädern, Kleiderladen, Blutspende etc.	09771 6123-43
Breitenausbildung Servicestelle Ehrenamt	09771 6123-35
Rettungsdienst	09771 6123-33
Patienten-/Behindertenfahrdienst	09771 6123-44
Fördermitglieder	09771 6123-0

Fälligkeitstermin Wasser- und Kanalgebühren

Die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale weist darauf hin, dass am

01. April 2017

die Abschlagszahlung für die Wasser- und Kanalgebühren fällig war.

Zu zahlen ist der im letzten Gebührenbescheid festgesetzte Abschlagsbetrag (Abrechnungsbescheid für 2016 vom 27.01.2017).

Zur Vermeidung von Mahngebühren und Säumniszuschlägen werden alle Zahlungspflichtigen, die keine Einzugsermächtigung zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren (Wasser- und Kanalgebühren) an die Verwaltungsgemeinschaft erteilt haben, aufgefordert, die fälligen Beträge rechtzeitig auf ein Konto der Gemeinde zu überweisen.



Schadens Erfassung an Gemeindestraßen

Alle Schäden an den Gemeindestraßen sollen durch ein Ingenieurbüro erfasst werden. Dies soll der Gemeinde eine kurz- und mittelfristige Arbeits- und Finanzplanung ermöglichen. Dazu erteilte der Bauausschuss den Auftrag an das Ingenieurbüro Röschert aus Würzburg.

Der Auftrag umfasst unter anderem folgende Maßnahmen:

- Aufnahme sämtlicher Gemeindestraßen.
- Klassifizierung des Zustands anhand optischer Überprüfung.
- Dokumentation der Schäden und Festlegung der Dringlichkeit von Sanierungsmaßnahmen.
- Abstimmung mit anderen bekannten Sanierungsmaßnahmen (Kanal / Wasser etc.).
- Erstellen einer Konzeptstudie mit Maßnahmenbeschreibung und Zeitplan für die nächsten 5 Jahre.

Straßenunterhalt und notwendige Sanierungsmaßnahmen müssen kontinuierlich erfolgen. Geschieht dies nicht, können



sich kleinere Schäden ausweiten und dann höhere Kosten verursachen.

Nur wenn fundierte Informationen über alle Straßen vorliegen kann auch vorausschauend geplant werden. Daher haben sich die Mitgliedsgemeinden der VG entschlossen die erforderliche Erfassung gemeinsam auszuschreiben. Die gesamte Maßnahme wird auf ca. 70.000 € geschätzt. Auf die Gemeinde Hohenroth werden ca. 17.000 € entfallen.

Raumausstattung

moelter

... damit Räume wahr werden

Hauptstr. 22, Unsleben, Tel 09773 244



- Gardinen
- Teppiche
- Bodenbeläge
- Polsterarbeiten
- Sonnenschutz
- Insektenschutz

www.moelter-raumausstattung.de

Meldung von defekten Straßenlampen



Bei der Meldung von defekten Straßenlampen bitte immer den Ortsteil, die Straße und die Lampennummer angeben.

Die Beschreibungen, die bei der Meldung von defekten Lampen eingehen sind oft ungenau oder missverständlich. Dann muss die defekte Lampe gesucht werden. Das kostet Zeit und Geld. Mit einer eindeutigen Meldung kann die Reparatur schneller erledigt werden. Alle Lampen haben eine Nummer. Das erleichtert die genaue Bezeichnung einer ausgefallenen Lampe.

Defekte Lampen können gemeldet werden bei:

Gemeinde Hohenroth

Tel.: 09771 / 2044

Mobil: 0176 300 901 50

Mail: buergermeister@hohenroth.de

VG Bad Neustadt/S.

Tel.: 09771 / 6160-22

Mail: timo.schmitt@bad-neustadt-vgem.de

Fa. **Elektro Hofgesang**, Leutershausen

Tel.: 09771 / 5237



Wichtiger Hinweis!

ab 03. April 2017 entfallen die Sprechstunden am Donnerstag in Hohenroth und in den Ortsteilen

Die Sprechstunde des Bürgermeisters im Rathaus in Hohenroth, am Montag von 17:00 bis 18:30 Uhr findet weiterhin statt.

Die wöchentlichen Sprechstunden am Donnerstag in Hohenroth und in den Ortsteilen wurden nur sehr wenig genutzt. Recht häufig kommt es gerade am Donnerstag auch zu Terminüberschneidungen. Es finden daher am Donnerstag keine Sprechstunden mehr statt.

Der Bürgermeister ist telefonisch während der üblichen Arbeitszeiten gut erreichbar. Fragen, Wünsche, Anregungen etc. können auch telefonisch besprochen werden. Gerne kann auch ein Bespre-



Am Donnerstag gibt es keine Sprechstunden mehr

chungstermin mit dem Bürgermeister vereinbart werden. Wenn einmal ein Anruf nicht angenommen werden kann (z.B. wegen einer Besprechung, Tagung etc.) erfolgt zeitnah ein Rückruf.

Hat der Anrufer eine Rufnummernunterdrückung geschaltet, kann natürlich kein Rückruf erfolgen.

An alle FRÜHAUFSTEHER

Sie lesen Ihre Zeitung gerne zum Frühstück und es macht Ihnen nichts aus, jeden Tag früh aufzustehen?

Dann sind Sie die/der Richtige!

Wir suchen für unser Verbreitungsgebiet zuverlässige

Zeitungszusteller/innen als Vertretung

Diese Beschäftigung wird gut bezahlt, teilweise versicherungspflichtig, ist für Hausfrauen und Rentner gleichermaßen gut geeignet und Sie tun auch noch etwas für Ihre Gesundheit.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Tel. 0 97 71 / 61 36-19

Main-ZustellService

Mediengruppe Main-Post

Neuverpachtung: See am Kalten Rasen

Der idyllisch gelegene See am Kalten Rasen soll gegen Höchstgebot neu verpachtet werden. Der künftige Pachtvertrag hat eine Laufzeit bis zum 31. März 2023.

Der See muss nach fischereirechtlichen Grundsätzen bewirtschaftet und in gutem Zustand erhalten werden. Hierzu gehört die ordentliche Unterhaltung des Sees. Die Bekämpfung von Fischkrankheiten, die Reinhaltung des Gewässers und die ordentliche Fütterung des Fischbestandes. Futter, das für die Wasserqualität nicht geeignet ist (z.B. rohes Fleisch oder gesäuertes Brot in größeren Mengen) darf nicht verwendet werden. Angler- und Fischerfeste dürfen am See nicht stattfinden. Auch das Er-



Fischweiher am Kalten Rasen

richten einer Fischerhütte oder das Aufstellen einer fahrbaren Hütte ist nicht erlaubt.

Angebote sind schriftlich bis zum 30. April 2017

an die **Gemeinde Hohenroth, Hauptstraße 12, 97618 Hohenroth** zu richten.

Achtung! Vorfahrtsregelung geändert

Leutershausen: Die Vorfahrtsregelung im Bereich der Bergstraße, des Marktpfadweges und Am Geisberg in Leutershausen wurde geändert.

Im Rahmen einer allgemeinen Verkehrsschau wurde, in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Rhön-Grabfeld und der Polizeiinspektion Bad Neustadt/S. die Änderung der Vorfahrtsregelung im Bereich der Bergstraße, des Marktpfadweges und Am Geisberg beschlossen.

Zukünftig gilt in diesem Bereich **die Regelung rechts vor links**. Die Änderung der Vorfahrtsregelung dient der Verkehrsberuhigung und nicht zuletzt auch



der vom Gesetzgeber angestrebten Reduzierung des „Schilderwaldes“. Auf die neue rechts vor links Regelung wird für den Zeitraum von 6 Monaten durch Verkehrszeichen hingewiesen. Wir bitten alle Verkehrsteilnehmer um erhöhte Aufmerksamkeit im genannten Bereich.

Hausnotruf –Sicherheit und Service in vertrauter Umgebung

Wer wünscht sich das nicht- lange und selbstständig in den eigenen vier Wänden zu leben? Die Malteser helfen, wenn es ernst wird. Mit dem Hausnotruf kommt die Hilfe auf Knopfdruck. Einfach auf den roten Knopf des Funkfingers drücken, und schon ist von jedem Punkt des Zuhauses der Sprechkontakt mit der Hausnotrufzentrale da. Dort sorgen kompetente Malteser für schnellstmögliche Hilfe- an 365 Tagen im Jahr und rund um die Uhr. In Kombination mit unserem Rauchmelder bieten wir Ihnen auch mehr Schutz in den eigenen 4 Wänden. Der Funk-Rauchmelder nimmt Rauch sofort wahr und alarmiert mit einem lauten akustischen Signal. Gleichzeitig wird über das Hausnotrufgerät die Hausnotrufzentrale informiert, die weitere Maßnahmen einleitet. Sind sie nicht zu Hause, wird umgehend die Feuerwehr alarmiert. Der Malteser Hausnotruf bietet Ihnen mit dem Rauchmelder Sicherheit und Schutz in den eigenen 4 Wänden, damit Sie Ihr Leben möglichst lange zuhause verbringen können.



So funktioniert der Hausnotruf

Im Notfall einfach nur den Notrufknopf drücken. Der Sprechkontakt zu einem Malteser Mitarbeiter wird direkt hergestellt.

Der Mitarbeiter alarmiert entweder den Malteser Bereitschaftsdienst, eine Vertrauensperson oder den Rettungsdienst. So ist der richtige Ansprechpartner zur Stelle und hilft direkt vor Ort - an 365 Tagen und rund um die Uhr. Persönliche, medizinische Angaben und auf Wunsch auch der Wohnungsschlüssel liegen den Mitarbeitern der Malteser vor, für eine optimale Reaktionsfähigkeit.

Der Hausnotruf kann auch mit einem Rauchmelder erweitert werden.

Nähere Informationen erhalten Sie bei Malteser Hilfsdienst gGmbH
Lohweg 2 - 97638 Mellrichstadt - Tel. 0 97 76 / 81 11-18



Landkreis Rhön-Grabfeld fördert Vereinsprojekte!

Der Landkreis Rhön-Grabfeld hat zur Wertschätzung und zur Unterstützung der Vereine eine Vereinsförderung ins Leben gerufen. Aus dem neu eingerichteten „Fonds für Kleinprojekte“ können sich Vereine unbürokratisch um Fördergelder bewerben. Ziel ist die Umsetzung neuer Vereinsprojekte, die auch der Allgemeinheit dienen.

Mit dem Pilotvorhaben Kleinprojektförderung will der Landkreis in einem weiteren Feld Wertschätzung gegenüber dem überragenden ehrenamtlichen Engagement in Rhön und Grabfeld zum Ausdruck bringen. Ziel ist es, die Vereine im Landkreis Rhön-Grabfeld zu erhalten und ihre Strukturen in eine sichere Zukunft zu führen.

Landkreis übernimmt Vorreiterrolle

Nachdem fast alle bayerischen Landkreise die Ehrenamtskarte eingeführt haben, übernimmt der Landkreis Rhön-Grabfeld mit der Kleinprojektförderung eine Vorreiterrolle. „Die Mehrheit des Kreistags hat sich ganz bewusst gegen die Ehrenamtskarte entschieden. Die Kleinprojektförderung ist eine gute Idee, die besser in unsere ehrenamtliche Struktur passt und die vor allem der Gemeinschaft zugutekommt“, betonte Landrat Habermann.

Projektbezogenes Engagement

Projektarbeit soll auch im Rahmen der neuen Kleinprojektförderung ein Schlüssel sein. Gemeinsame Projekte fördern schließlich auch den Zusammenhalt in einem Verein und schaffen neue Impulse. Pro Jahr gibt es einen Aufruf, zu dem Vereine sich unter bestimmten Themenfeldern bewerben können. Für 2017 sind Bewer-

bungen ab sofort möglich, wenn man ein Projekt in einem der beiden Jahresthemen vorhat: **Es geht heuer um Projekte in den Bereichen „Tourismus, Freizeit & Kultur“**

oder „Ortsentwicklung & Soziales“. Im kommenden Jahr sind Bewerbungen für Projektförderung in den Themenfeldern „Bildung“ und „Natürliche Ressourcen, nachhaltige Landnutzung & Klimaschutz“ vorgesehen.



Bewerbungsschluss ist der 15. April 2017

Danach entscheidet eine unabhängige Jury über den Zuschlag für maximal 8 Vereine pro Themenfeld. Damit können insgesamt 16 Vereine in den Genuss von Projektgeldern in Höhe von jeweils max. 1.000 € gelangen.



Regionalmanagerin Ursula Schneider und Landrat Thomas Habermann stellen Kleinprojektförderung vor.
(Foto: Ilona Sauer, LRA)

Die Förderregularien können im Internet unter www.rhoen-grabfeld.de eingesehen werden; dort gibt es auch den offiziellen Bewerbungsbogen zum Herunterladen. Detaillierte Auskünfte zu den Bewerbungsbedingungen sind direkt beim Landratsamt in der Kreisentwicklung bei Frau Luisa Lurz unter der Telefonnummer 09771/94-308 oder unter luisa.lurz@rhoen-grabfeld.de erhältlich.

Neues Löschfahrzeug für die Feuerwehr Windshausen

Tatsächlich unterm Christbaum stand das neue Löschfahrzeug für die Feuerwehr Windshausen. Dabei handelt es sich um ein Tragkraftspritzenfahrzeug (TSF-W) mit einem Wassertank von 750 Litern.

Hoch erfreut zeigten sich die Feuerwehrkameraden mit ihrem Kommandant Bernd Freibott über das neue Fahrzeug. Viel

Sorgfalt und Mühe hatten Feuerwehr und Gemeinde in die Auswahl des Fahrzeugs und der Ausrüstung gesteckt.

Gegenüber dem alten Fahrzeug ist der technische Fortschritt ganz erheblich. Die Ausrüstung entspricht neuestem Standard. Der Wassertank mit 750 Litern ermöglicht einen sofortigen Löscheintritt. Neu ist auch die Möglichkeit der Verwendung von Löschschaum. Mit einem eigenen Stromaggregat und LED-Scheinwerfern können Schadensorte jetzt deutlich schneller und besser ausgeleuchtet werden. Kein Luxus ist auch ein sog. Hygienebord. Dies ermöglicht vor Ort die Reinigung von Händen, Einsatzkleidung oder auch von Einsatzstiefeln. Außerdem verbessert ein erweiterter Satz von Steckleitern die Rettungsmöglichkeiten. Aber auch vom alten Fahrzeug konnten viele Ausrüstungsgegenstände übernommen werden.

Es waren immer wieder Einsätze in der freien Flur oder im Wald, die sehr schnell die Grenzen der bisherigen Ausrüstung deutlich gemacht hatten. Aus feuerwehr-



Hoch erfreut zeigten sich der Bürgermeister und die Windshäuser Feuerwehrleute über das neue Löschfahrzeug.

taktischer Sicht hat sich die Lösch- und Rettungsfähigkeit der Feuerwehr Windshausen mit dem neuen Fahrzeug ganz erheblich verbessert.



Vorne links; das alte Feuerwehrfahrzeug Baujahr 1981, wird künftig als Mannschafts- u. Transportfahrzeug eingesetzt.

Dies war auch dringend notwendig. Das alte Fahrzeug stammt aus dem Baujahr 1981. Es wird bis auf weiteres im Einsatzfall als Transportfahrzeug verwendet. Das lange Warten auf die Beschaffung hat sich aber gelohnt. Bürgermeister und Gemeinderat hatten für die Neuanschaffung einen besonders günstigen Zeitpunkt genutzt. Es gab eine Förderung vom Staat in Höhe



Erstvorstellung des neuen Feuerwehrfahrzeugs in Windshausen.

von 42.000 €. Außerdem konnten die Anschaffungskosten durch eine gemeinsame Bestellung mit den Feuerwehren von Untervaldbehungen und Löhrieth deutlich gesenkt werden. Letztlich kostet das neue Fahrzeug die Gemeinde 52.000 €. Ganz sicher eine gute Investition für die Sicherheit unserer Bürger.

Zur Erstvorstellung des Fahrzeuges in der Dorfmitte unter dem Weihnachtsbaum kamen viele Windshäuser Bürger.

ten besichtigten die Bürger Fahrzeug und Ausrüstung. Fachkundig erläuterten Kommandant, Maschinist und Feuerwehrleute die Ausrüstung. Insgesamt eine sehr gelungene Veranstaltung.



Neu im Fahrzeug, vorne im Bild, links unten, ein Stromaggregat.



Eine besondere Attraktion – das Hygienebord im neuen Fahrzeug.

Angesichts des sehr seltenen aber recht erfreulichen Ereignisses hatte die Gemeinde Glühwein und Bratwürste spendiert. Gemeinsam mit den Feuerwehrleu-

Jetzt muss natürlich viel geübt werden, damit Fahrzeug und Ausrüstung gut beherrscht werden. Außerdem soll im Frühjahr, wie schon berichtet, für das neue Fahrzeug ein Anbau am Feuerwehrhaus errichtet werden. Voraussichtlich im Frühsommer soll dann der Anbau und das neue Fahrzeug im Rahmen einer Feier gesegnet werden.



**Kurzzeit-
pflege
möglich**

CASA REHA Seniorenpflegeheim
»Am Kurpark«



Auf den ersten Blick ein Haus. Auf den zweiten Blick ein Zuhause.

Liebevolle Pflege und Betreuung bei uns kein Wunsch, sondern Wirklichkeit. Besuchen Sie uns. Wir freuen uns auf Sie.

- à Bevorzugte Lage direkt im Kurviertel von Bad Neustadt
- à Komfortable Einzelzimmer mit Balkon und Rhönblick
- à Zahlreiche Freizeit- und Therapieangebote

CASA REHA Seniorenpflegeheim »Am Kurpark«
Waldweg 2 97616 Bad Neustadt
Tel.: 09771 / 6364-0 www.casa-reha.de/kurpark

Anmeldung

- telefonisch unter: **0971 / 72 36 204**
- per E-Mail: beratung@rsg-bad-kissingen.de
(bitte die untenstehenden Angaben beachten)
- oder per Fax: **0971 / 72 36 111**
(bitte untenstehenden Abschnitt verwenden)

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für folgende Veranstaltung/en an:

- Kommunikation, Teil I (NES)
- Kommunikation, Teil II (NES)
- Setzen Sie sich clever und diplomatisch durch (KG)
- Gehalts- und Entwicklungsgespräche führen (NES)
- Zielgerichtet statt plan-los in die Zukunft (KG)
- Das Spiel mit dem Status (NES)

Name: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Tel.-Nr.: _____

Mobil-Nr.: _____

Fax-Nr.: _____

E-Mail: _____

Ort, Datum _____

Unterschrift _____



Servicestelle Frau & Beruf
Hauptsitz: Sieboldstraße 7
97688 Bad Kissingen

Tel.: 0971 / 72 36 204
Tel.: 0971 / 72 36 160
Fax: 0971 / 72 36 111
E-Mail: beratung@rsg-bad-kissingen.de
Internet: <http://www.fraundberuf-rsg.de/>

**Ein Projekt des
Rhön-Saale Gründer- und
Innovationszentrum GmbH & Co. KG**

Teilnahmevoraussetzungen

Für den Workshop werden ESF-Fördermittel eingesetzt, eine **ESF-Einverständniserklärung** und die **Grundangaben im Erfassungsbogen** als Erklärung zur Teilnahme am Projekt „Servicestelle Frau & Beruf“ sind daher zwingend erforderlich. Förderfähig sind ausschließlich Frauen mit Wohnsitz in Bayern.

Besuchen Sie uns auch auf unserer Facebook-Seite:
[facebook.com/ServicestelleFraundBeruf](https://www.facebook.com/ServicestelleFraundBeruf)

Dieses Projekt wird durch den Europäischen Sozialfonds
kofinanziert:



Stand: 18.01.2017



**Workshops
2017**

**in Bad Kissingen &
Rhön-Grabfeld**

F a s c h i n g i n H o h e n r o t h

Wieder ein Highlight war der Faschingsumzug in Hohenroth.

Zahlreiche Wägen und Fußgruppen beteiligten sich an dem Umzug. Nicht nur aus der Gemeinde Hohenroth kamen die Wägen und Fußgruppen. Auch benachbarte Städte und

Gemeinden beteiligten sich an dem bunten Spektakel. Der Phantasie waren bei der Gestaltung der Wägen keine Grenzen gesetzt. Manche Wägen

könnten gut und gerne auch in den Faschingshochburgen für Aufsehen sorgen. Sowohl die große Politik als auch lokale Themen waren auf den Wägen vertreten. Insgesamt wieder ein sehr sehenswertes Ereignis.





FASCHING 2017





in HOHENROTH



INNATURA

Schöner Wohnen und gesundes Schlafen



Bild: Unland

24 h shoppen unter
www.innaturaleben.de

... und zu Hause wird's schöner

Ihr Wohnberater für die individuelle Planung Ihrer kompletten Wohnung.

Alles aus einer Hand: Bodenbeläge, Gardinen, Wandgestaltung und Massivholzmöbel zu fairen Preisen, passgenau nach Ihren Wünschen.

Realisieren Sie einen Lebensstil, der viel Natur in Ihr Zuhause bringt. Liebevolle Details und breite Typenprogramme lassen keine Wünsche offen. Hier ist gute Laune angesagt – Möbel, die einfach eine positive Lebenseinstellung symbolisieren.

... und einfach gut schlafen

Erleben Sie ein unvergleichliches Schlaferlebnis, Entspannung wie noch nie und eine schnelle und deutliche Reduzierung der Schmerzzonen, mit dem perfekt angepassten Schlafsystem – ECCO2. Dazu kommt: Made in Germany, Schadstoff geprüft, metallfrei, waschbare Bezüge und 30 Tage Umtauschrecht.



Unsere Experten beraten Sie persönlich und individuell.
Liegen Sie bei uns Probe – jetzt!



97616 Bad Neustadt · Rederstr. 3-5
Tel. 09771-8047 · Fax: 09771-98147
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9-18.30 und Sa 9-15 Uhr
Mail: info@innaturaleben.de

36124 Eichenzell · Fasaneriestraße 8
Tel. 06659-619070 · Fax: 09771-98147
Öffnungszeiten: Mo - Fr 10-18 und Sa 10-14 Uhr
Mail: info@innaturaleben.de

information. kooperation. aktion.

NESallianz



ILEK Einladung zur Abschlussveranstaltung

**am Mittwoch, den 24.05.2017 um 19:00 Uhr
in der Stadthalle Bad Neustadt**

mit öffentlicher Stadt- und Gemeinderatssitzung aller Allianzgemeinden

**Zur Abschlussveranstaltung werden alle Bürgerinnen,
Bürger und Interessierte herzlich eingeladen!**

Wir arbeiten gemeinsam an der Zukunft der Region und unserer Gemeinde und möchten die Planungsziele der Öffentlichkeit vorstellen!

Folgendes Programm erwartet Sie:

- Schülervorträge „Meine Zukunft in unserer Region“
- Vorstellung und Übergabe der Ergebnisse des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzeptes (ILEK) in Verbindung mit der Planung und Anpassung der öffentlichen Daseinsvorsorge an den demographischen Wandel
- Musikalische Umrahmung mit Musikern aus den Musikkapellen der NES-Allianz unter der Leitung von Dirigent Thomas Eckert, Hohenroth

Für leibliches Wohl wird gesorgt. Auf Ihr zahlreiches Erscheinen freuen sich:

Die Bürgermeister der NES-Allianz-Städte und – Gemeinden
*Bad Neustadt/Saale, Burglauer, Heustreu, Hohenroth, Hollstadt, Münnersstadt,
Niederlauer, Rödelmaier, Salz, Schönau/Brend, Strahlungen, Unsleben,
Wollbach, Wülferhausen*

die grünen | www.nes-allianz.de

Landesamt für Regionalentwicklung | www.lar.nstl.de

Hinweise für die Pfarreiengemeinschaft Don Bosco - Am Salzforst

Kath. Pfarramt, Hauptstraße 14, 97618 Hohenroth

1. Der April, Ostern

Der April ist in diesem Jahr in der Mitte geteilt durch das Osterfest. Die heilige Woche in ihrem Bedenken von Leid und Tod bis hin zur Ahnung der Auferstehung steht mitten im Monat.

Ich kann Sie nur ermuntern, die Möglichkeiten zu nutzen, das auch ganz bewusst in der Gemeinschaft der Glaubenden zu feiern. Bei uns findet ja in jeder Kirche die Feier dieser Glaubensgeheimnisse statt.

Ein Brunnen ziert unsere Kirche und das hat natürlich seinen tiefen Grund: Leid geht tief, und um so wichtiger ist es auch, danach zu fragen, was dich dann noch hält, ob im Brunnen deines Herzens noch „frisches Wasser“ des Glaubens ist. Am Ostermorgen wäscht man sich nach einem alten Brauch in Frankreich, mit frischem Brunnenwasser die Augen, damit sie hellwach sind für die Ahnung des Lebens, das von Gott kommt.

2. Der Mai – Marienmonat

Der Mai wird natürlich geprägt sein von dem Aufblühen der Natur, der Ehre für die Mutter Gottes, den Bitttagen und den weißen Sonntagen

3. Der Juni – Fest des Glaubens

Im Juni ist das Pfingstfest und am Ende der Pfingstferien in Hohenroth das „Fest des Glaubens“. „Steh auf“ heißt es. Das Thema ist aus der Blindenheilungsgeschichte. Steh auf, er ruft dich, sagen die Menschen zu dem Blinden. Es kommen hochkarätige Menschen, z. B. der Bruder Paulus (er hat im letzten August in Maria Ehrenberg gepredigt) und die Schwester Teresa Zukic. Wir erwarten ungefähr 1000 Menschen. Und hoffentlich Sie alle auch.

Es findet ab 15 Uhr bis zum Ende des Gottesdienstes gegen 21 Uhr am Sportplatz statt. Es ist ein Fest für das ganze Dekanat.

Aufstehen aus diesem lähmenden „Blindsein“ zu mehr Leben – auf vielfältige Art und Weise wird das erlebbar werden, ökologisch, meditativ, spielerisch, und vieles mehr.

- 4.** Frauenfrühstück in Bw am 26. April, in Ho am 18. Mai
- 5.** Weißer Sonntag in Ho am 23. April, in Eb am 7 Mai, in Leu für Leu und Wi am 14. Mai
- 6.** Kinderkirche wird in allen Gemeinden zweimal im Monat sein
- 7.** Bußgottesdienst am 6. April in Leu, am 7. in Wi, am 9. um 19. Uhr in Ho, am 11. April in Bw und am 12. April in Eb (jeweils um 18.30 Uhr)
- 8.** Karfreitag für Kinder in Leu um 10.00Uhr

9. Ritual

Leib und Seele reinigen. Halte deine getrübbten Emotionen in das Jesusgebet hinein. Spreche mit dem Atem in deinen Ärger, deiner Wut, deiner Enttäuschung deiner inneren Vorwürfe an andere in die Worte: Jesus, Sohn Gottes, erbarme dich meiner. Dann wirst du spüren, dass die Gefühle sich reinigen, dass Jesu Geist deinen Geist reinigt. In der Begegnung mit Jesus kannst du nicht festhalten an deinem Groll und deinen giftigen Gedanken.

Gleiches gilt natürlich für mutlose und kraftlose Gedanken. ER, der selbst dreimal unter dem Kreuz fällt, wird dich verändern

10. Gebet

In unseren Kirchen steht in der Fastenzeit ein Brunnen. Vielleicht können Sie hin und wieder folgendes Gebet dazu beten:

Jesus Christus, das Wasser aus dem Brunnen fließt bis zu mir. Du bist die Quelle, aus der ich leben darf, wenn es auch um mich trocken und wüst ist. Du bist die Quelle, aus der ich schöpfen kann. Du bist das Leben, das ich ergreifen kann, du bist die Kraft, damit ich gehen kann.

Du bist da, wenn ich in der Tiefe grabe. Seit der Taufe gehöre ich zu dir.

Dein Name macht mich und uns zu Christen. Ich danke dir. Du weißt, wie schwer es ist, voll Glauben und Vertrauen dich als meine Quelle zu suchen.

Du hast den Anfang mit mir gemacht, und du hilfst weiter.

Hole mich aus aller Oberflächlichkeit heraus, damit ich in die Tiefe finde

So erreichen Sie uns:

Kath. Pfarramt:

Hauptstr. 14,97618 Hohenroth

Pfarrer:

Karl-Heinz Mergenthaler Tel. 09771-2744 oder

per Email:

pfarrei.hohenroth@bistum-wuerzburg.de

Pastoralreferent:

Christian Klug Tel. 09771-6354840 oder

per Email:

christian.klug@bistum-wuerzburg.de

Pfarrbüro:

Ansprechpartnerin: Jutta Kaufmann

telefonisch erreichbar:

Montag bis Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr

unter Tel. 09771-2744 oder

per Email:

jutta.kaufmann@bistum-wuerzburg.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch von 9.00 bis 12.00 Uhr

Infos u. Termine erhalten Sie auch auf unserer Homepage www.pg-donbosco.de oder in der Gottesdienstordnung.

Bei telefonischer Nichterreichung, sprechen Sie bitte auf unseren Anrufbeantworter, dieser wird ständig von Herrn Pfarrer Mergenthaler abgehört.

Auto
VOLL

Neu- und Gebrauchtwagen · EU-Fahrzeuge

...DIE WERKSTATT FÜR ALLE

An der Bahn 9 · 97618 Niederlauer

Telefon (0 97 71) 99 51 99, (01 71) 2 85 96 09 · Telefax (0 97 71) 99 57 99

Internet: www.auto-voll.de · E-Mail: auto-voll@t-online.de

Die Kommunionkinder aus Hohenroth feiern
am 23. April 2017
ihre erste heilige Kommunion



...Gott hält uns in
seinem Herzen.

Wir sind Kinder in Gottes Garten



Wir gehen zur heiligen Erstkommunion
Sonntag, 21. Mai 2017
10.00 Uhr Kirche Leutershausen

Ameliè Gensler • Maya Voll • Klara Metz • Lilly Müller

Nele Holzheimer • Markus Müller • Tim Ziegler

Milo Maisch • Mika Weigand • Konstantin Finger

**Termine der
Evang.-Luth. Kirchengemeinde Bad Neustadt**



Evang.-Luth. Pfarramt, Goethestr. 13, 97616 Bad Neustadt

Gottesdienste April

So	2.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), Pfrin. G. Ehrmann
So	9.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
So	9.04.	11.00 Uhr	Taufgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Do	13.04.	18.00 Uhr	Gründonnerstag Feierabendmahl und Abschluss der Kinderbibelwoche mit Dekan Dr. M. Büttner, großer Saal
Fr	14.04.	09.30 Uhr	Karfreitag Beicht- und Abendmahlgottesdienst (Wein), Pfrin. G. Ehrmann, es singt die Kantorei
Fr	14.04.	15.00 Uhr	Andacht zur Sterbestunde Christi mit Musik zur Passion, Dekan Dr. M. Büttner
So	16.04.	05.45 Uhr	Ostersonntag Okum. Osterfeuer auf dem Marktplatz, Pfrin. S. Ress und Dekan Dr. A. Krefft
So	16.04.	06.15 Uhr	Osternachtfeier (Wein), Pfrin. S. Ress anschl. Osterführstück
So	16.04.	09.30 Uhr	Festgottesdienst mit Abendmahl (Saft), Pfrin. G. Ehrmann, es spielt der Posaunenchor
Mo	17.04.	09.30 Uhr	Osterrmontag Gottesdienst, Dekan Dr. M. Büttner
So	23.04.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Do	27.04.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Hildegard Behrend
Sa	29.04.	19.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl (Saft) und Taufen, Pfrin. S. Ress
So	30.04.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (Saft), Pfrin. S. Ress

Gottesdienste Mai

Do	4.05.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Gottfried Fauser
Sa	6.05.	19.00 Uhr	Beichtgottesdienst zur Konfirmation mit Abendmahl (Saft), Pfrin. S. Ress

So	7.05.	09.30 Uhr	Festgottesdienst zur Konfirmation (Saft), Pfrin. S. Ress
Do	11.05.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Pfrin. S. Ress
Fr	12.05.	19.00 Uhr	Okum. Jugendgottesdienst in Bischofsheim
So	14.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Mi	17.05.	18.30 Uhr	Okum. Radlertagesdienst des TSV Brendlorenzen, Sportplatz
Do	18.05.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Pfrin. G. Ehrmann
So	21.05.	09.30 Uhr	Kantatengottesdienst „Ein feste Burg ist unser Gott“, Pfr. H. Richter
Do	25.05.	10.00 Uhr	Okum. Familiengottesdienst an Christi Himmelfahrt auf dem Markplatz mit Dekan Dr. A. Krefft und Dekan Dr. M. Büttner „Das Verbindende der Reformation“, es singen die Kinderchöre
So	28.05.	09.30 Uhr	Gottesdienst
Gottesdienste Juni			
Do	1.06.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Pfrin. G. Ehrmann
Sa	3.06.	14.00 Uhr	Taufgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
So	4.06.	09.30 Uhr	Pfingstsonntag Gottesdienst mit Abendmahl (Wein), es singt die Kantorei
So	4.06.	11.00 Uhr	Eltern-Kind-Gottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann, es singen die Mimis
Mo	5.06.	09.30 Uhr	Pfingstmontag Gottesdienst
Mo	5.06.	14.00 Uhr	Okum. Pfingstausflug zum Bbelgarten in Sandheim/Rhön
Kath. und Evang. Gemeindeglieder treffen sich um 14.00 Uhr am Busbahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften.			
So	11.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst
So	18.06.	09.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Saft)
Do	22.06.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Hildegard Behrend
So	25.06.	09.30 Uhr	Taufgottesdienst
So	25.06.	11.00 Uhr	Taufgottesdienst, Pfrin. G. Ehrmann
Do	29.06.	19.00 Uhr	Zeit für mich - Zeit für Gott, Meditation, Gottfried Fauser
Fr	30.06.	18.00 Uhr	Rhön-Gymnasium Abiturabschlussgottesdienst

Sonntags nach dem Gottesdienst in der Christuskirche wird Kirchenkaffee im Gemeindehaus angeboten.

Veranstaltungen April

Sa	1.04.	09.00 Uhr	Frauentrühstück
Mi	5.04.	14.30 Uhr	Seniorenkreis
Mi	5.04.	19.00 Uhr	Reformation und Politik - Lothar de Maizière u. Pfr. Rainer Eppelmann im Gespräch mit Fritz Schroth u. Dekan Dr. Mathias Büttner
Do	6.04.	16.30 Uhr	Lauf- und Stellprobe für Konfirmation am 30.04.
Fr	7.04.	16.30 Uhr	Lauf- und Stellprobe für Konfirmation am 07.05.
Mo	10.04.	09.30 Uhr	Kinderbibelwoche „Mit Martin auf Entdeckertour“ für Kinder 1. bis zur 6. Klasse
Di	11.04.	09.30 Uhr	Kinderbibelwoche „Mit Martin auf Entdeckertour“ für Kinder 1. bis zur 6. Klasse
Mi	12.04.	09.30 Uhr	Kinderbibelwoche „Mit Martin auf Entdeckertour“ für Kinder 1. bis zur 6. Klasse
Mi	12.04.	19.30 Uhr	Bibelgespräch mit Dekan Dr. M. Büttner, Kapittelsaal
Do	13.04.	15.00 Uhr	Kinderbibelwoche „Mit Martin auf Entdeckertour“ für Kinder 1. bis zur 6. Klasse“
Sa	15.04.	19.00 Uhr	Abschluss mit Feierabendmahl
So	16.04.		Konfi-Nacht
			Nach der Ostermächtefeier
Mi	26.04.	14.00 Uhr	Osterfrühstück im Gemeindehaus
			„Woche für das Leben“ Kindersegnung auf dem Marktplatz, Dekan Dr. M. Büttner u. Dekan Dr. A. Krefft
Mi	26.04.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Kapittelsaal
Do	27.04.		Das neue Gemeindeblatt liegt für die Austräger in der Christuskirche zum Abholen bereit.
Sa	29.04.	15.00 Uhr	Eltern-Kind-Gruppe für Kinder mit Down Syndrom, Frau Anja Kolbe

Veranstaltungen Mai

Mi	3.05.	19.30 Uhr	Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach
Do	4.05.	08.30 Uhr	Besuchsdienstkreis für Rhön-Kreislinik
Mi	10.05.	ab 08.00	Führungslehre nach Schmalzkalden mit Pfrin. Gerhild Ehrmann; Anmeldung im Pfarramt
Mi	10.05.	19.30 Uhr	Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach
Mi	17.05.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Kapittelsaal
Mi	17.05.	19.30 Uhr	Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach
Do	18.05.	19.30 Uhr	Konfirmandenlernabend, Pfrin. S. Ress
Mi	24.05.	19.30 Uhr	Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach
Mi	31.05.	19.30 Uhr	Ökum. Bibelabend, Pfarrzentrum Heilige Familie in Mühlbach

Veranstaltungen Juni

Mo	5.06.	14.00 Uhr	Ökum. Pfingstauffahrt zum Bibeigarten in Sondheim/Rhön Treffpunkt Busbahnhof zur Bildung von Fahrgemeinschaften
Do	8.06.	08.30 Uhr	Besuchsdienstkreis für Rhön-Kreislinik
Sa	17.06.	09.00 Uhr	Frauentrühstück
Mi	21.06.	19.30 Uhr	Kirchenvorstandssitzung, Kapittelsaal
Do	22.06.		Das neue Gemeindeblatt liegt für die Austräger in der Christuskirche zum Abholen bereit.
Mi	28.06.	19.30 Uhr	Bibeisgespräch mit Dekan Dr. M. Büttner, Kapittelsaal

Gottesdienste und Andachten in der Kapelle der RHÖN-Kreislinik

Do	13.04.	18.30 Uhr	Andacht, Pfrin. S. Ress
So	23.04.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress
Do	11.05.	18.30 Uhr	Andacht, Pfr. O. Englert
So	28.05.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl , Pfrin. S. Ress
Do	1.06.	18.30 Uhr	Andacht, Pfrin. S. Ress
So	25.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, Pfrin. S. Ress
			<i>Andacht und Gottesdienst wird auch in die Zimmer übertragen</i>
			Gottesdienste in den Altenheimen mit Pfarrerin Gerhild Ehrmann
Do	6.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	6.04.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz
Mi	26.04.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Do	27.04.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Do	4.05.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz
Do	11.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	18.05.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Mi	24.05.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Mi	21.06.	16.00 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Casa Reha
Do	22.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Stiftungs- Alten- und Pflegeheim
Do	29.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst, BRK Alten- und Pflegeheim
Do	29.06.	15.30 Uhr	Gottesdienst, Seniorenheim Rhönresidenz

Musik in unserer Gemeinde – Chöre: (keine Proben in den Ferien)

Minis (Kinder ab 5 Jahren bis 1. Klasse)

Donnerstags 14.30 - 15.15 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Kids (2. - 4. Klasse)

Donnerstags 15.30 - 16.30 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Teenies (ab 5. Klasse)

Donnerstags 16.45 - 17.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Gospelchor „Light in the dark“

Mittwochs: 19.30 - 21.00 Uhr * Leitung: Dr. Thomas Reuß

Posaunenchor „Heilig's Blech“

Dienstags 18.15. - 19.45 Uhr * Leitung: KMD Thomas Riegler

Kantorei

Dienstags 20.00 - 22.00 Uhr * Leitung: KMD Karin Riegler

Kinder- und Jugend in unserer Gemeinde: (nicht in den Ferien)

Beach Lounge Jugendtreff

Im Gemeindehaus, Martin-Luther-Str. 2 ½

Freitags 18.00 Uhr – 22.00 Uhr für Jugendliche ab 12 Jahren* Leitung: Pfarrerin Susanne Ress

Sie erreichen das Evang.-Luth. Pfarramt unter Tel. 09771-636960

Änderungen entnehmen Sie bitte dem wöchentlichen Aushang, der

Tageszeitung oder dem Wochenplan auf der Homepage der Kirchengemeinde:

www.nes-evangelisch.de

Pressemitteilung

27. Februar 2017



Komitee Würzburg

Sie möchten Gastfamilie werden?

Gerne! Holen Sie sich die Welt nach Hause!

Vielleicht haben Sie schon länger darüber nachgedacht, einem ausländischen Gastschüler ein Zuhause auf Zeit zu bieten?

Es gibt jedes Jahr ab Februar oder September die Gelegenheit, eine Gastschülerin oder einen Gastschüler des **AFS Interkulturelle Begegnungen e.V.** zu Ihrem neuen Familienmitglied werden zu lassen.

Von Ihnen werden, neben der Bereitstellung von "Kost und Logis", hauptsächlich Offenheit gegenüber interkulturellen Erfahrungen, Toleranz und Freude an Menschen erwartet. Die Gastschüler im Alter zwischen 15 und 18 Jahren gehen 6 oder 10 Monate lang in Unterfranken zur Schule und sollen mit allen Rechten und Pflichten zur Familie gehören.

AFS Interkulturelle Begegnungen e.V., die weltweit größte und älteste Jugend-Austauschorganisation, ist auch in Würzburg mit einem Komitee vertreten, sie arbeitet nicht kommerziell, sondern nur auf ehrenamtlicher Basis.

Weitere Infos finden Sie unter www.afs.de und bei Anja Langner unter Tel. 09364/816872 oder per mail: afs.wue.hoko@gmx.de

Aktionswoche „Zu Hause daheim“ Wir sind dabei!

Die Aktionswoche "Zu Hause daheim" - ausgerufen vom Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Soziales, Familie und Integration, hält auch 2017 viel Spannendes zum Zukunftsthema "Wohnen im Alter" bereit. Zum zweiten Mal informieren vom 5. bis 14. Mai 2017 bayernweit zahlreiche Veranstaltungen, Vorträge und Workshops über Konzepte und Möglichkeiten für ein Leben im eigenen Zuhause, aber auch ein Wohnen wie zu Hause.

Weitere Infos finden Sie auf der Website www.zu-hause-daheim.bayern.de!



Bildnachweis:
Stefan Ernst, shutterstock.com

Kontakt:
Landratsamt Rhön-Grabfeld
Fachstelle für Senioren
und Menschen mit Behinderung
Veronika Enders
Spörleinstraße 11
97616 Bad Neustadt a. d. Saale
09771/94 337
veronika.enders@rhoen-grabfeld.de

Eine Initiative der
Bayerischen Staatsregierung



Sehr geehrte Damen und Herren,

haben Sie sich auch schon Gedanken darüber gemacht, wie Ihre Angehörigen oder Sie selbst im Alter leben wollen?

So lange wie möglich in den eigenen vier Wänden - das ist meist der Wunsch und das Ziel. Doch dazu gehört nicht nur die Sicherstellung der Versorgung mit Lebensmitteln und der ärztlichen Betreuung, sondern meist auch die barrierefreie Gestaltung der Wohnung oder des Hauses. Da können schon kleinere Maßnahmen den Alltag erleichtern.

Mittlerweile gibt es viele Wege und Möglichkeiten, im Alter selbstbestimmt und selbstständig zu wohnen. Man muss nur wissen, welche Konzepte es gibt und ob diese den individuellen Wünschen entsprechen.

Die bayernweite Aktionswoche "Zu Hause daheim" dient als Plattform für Vorträge, Veranstaltungen, etc. rund um das Thema Wohnen im Alter. Im Rahmen dieser Aktionswoche bieten die Allianzen in Kooperation mit der Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung im Landkreis Rhön-Grabfeld vier Veranstaltungen, die Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, fit machen für das Wohnen zu Hause, egal in welchem Alter! Ich lade Sie dazu herzlich ein.



Landrat Thomas Habermann

Kommen Sie vorbei! Veranstaltungen, Vorträge und vieles mehr..

08. Mai 2017

Telemedizin?! – Mein Arzt der Zukunft?

Der Vortrag von Herrn Pautow vom Zentrum für Telemedizin Bad Kissingen wird einen Einblick geben in die Möglichkeiten der Telemedizin und wie damit die künftige Hausarztversorgung auf dem Land unterstützt werden kann.

Beginn: 19 Uhr

Ort: Besengau-Scheuer, Bastheim
Streutal-Allianz & Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung

09. Mai 2017

Einkaufen der Zukunft für Ältere auf dem Land

Die Versorgung, vor allem mit Lebensmitteln, kann auf dem Land zur Herausforderung werden. Herr Pfaff von der Tourismus GmbH Bayerische Rhön wird über verschiedene Modelle der Nahversorgung informieren. Im Mittelpunkt steht die Vorstellung des angestrebten Dorftreffs, der auch als sozialer Treffpunkt dienen soll.

Beginn: 19 Uhr

Ort: Kleiner Kursaal, Bad Königshofen
Grabfeldallianz & Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung

10. Mai 2017

Wohnungsanpassung & Wohnberatung

Herr Kraus von der Bayerischen Architektenkammer informiert über Möglichkeiten zum barrierefreien Umbau im privaten Wohnbereich. Dabei muss es nicht immer die komplette Sanierung sein. Im Anschluss an den Vortrag darf gerne diskutiert werden.

Beginn: 19 Uhr

Ort: Elstalhalle, Oberelsbach
Kreuzbergallianz & Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung

11. Mai 2017

Kino wie früher – anders und schön!

Filmvorführung „Und wenn wir alle zusammenziehen?“ mit Rahmenprogramm

Fünf ältere Menschen stehen im Mittelpunkt dieses deutsch-französischen Spielfilms (2011), die gemeinsam beschließen, zusammenzuziehen. Kleinere Katastrophen und größere Dramen machen das Zusammenleben zu einem Abenteuer.

Beginn: 19 Uhr

Ort: Günther-Bürger-Halle, Strahlungen
NES-Allianz & Fachstelle für Senioren und Menschen mit Behinderung



Zirkuscamp

„Manege Frei“ heißt das Motto für das KJR- Zirkuscamp, das auch in diesem Jahr in den Pfingstferien wieder in Hendungen stattfindet. Bei dieser Projektfreizeit werden Kinder im Alter von 7 – 14 Jahren, vom 04.06.-10.06.2017 unter Anleitung ihr eigenes Zirkusprogramm erarbeiten und es am Abschlusstag um 14.00 Uhr in der Mehrzweckhalle aufführen.

„Ferienspaß mit Lerneffekt“

Sprachreisen mit dem Kreisjugendring Rhön-Grabfeld

Lernen und Spaß haben – passt das zusammen? Es passt perfekt, denn bei den Sprachreisen des Kreisjugendrings erlebt man keinen trockenen Schulunterricht, sondern ein Ferienprogramm, bei dem vor allem die Praxis zählt. Christchurch Badeort in Südengland, St. Julians auf Malta, St. Malo/Frankreich oder Barcelona/Spanien sind die möglichen Ziele an Ostern, Pfingsten und im Sommer.

Das Angebot des Kreisjugendrings Rhön-Grabfeld richtet sich an Kids von 11-13 Jahren bzw. an Teens von 14-18 Jahren. Neben dem Sprachunterricht bei qualifizierten, einheimischen Lehrern und in ausgesuchten Gastfamilien, ist ein umfangreiches und spannendes Freizeitprogramm vor Ort und vieles mehr im Preis inbegriffen. Spaß und Ferienerlebnis sind garantiert – das Lernen funktioniert fast „nebenbei“.

Eine Infomappe mit allen Terminen, Preisen und vielen weiteren Informationen kann beim Kreisjugendring Rhön-Grabfeld unter Tel.: 09771/97511 oder E-Mail: info@kjr-rhoen-grabfeld.de angefordert werden.

Englisch lernen in den Osterferien – noch einige Plätze frei

Noch nichts vor in den Osterferien? Dann komm mit uns und lerne Englisch!

Sprachreise nach Bournemouth/England



Englisch lernen in authentischem Umfeld mit Unterbringung in englischen Gastfamilien und Sprachschulunterricht. Natürlich kommt auch der Spaß nicht zu kurz und unser Team gestaltet um die Schulstunden herum ein buntes Freizeitprogramm mit u.a. 2 Tagesausflügen nach London, Discobesuch, Kreativ-Workshops und viel mehr!

Termin: 08.04.-22.04.17

Zielgruppe: 13-17 Jährige

Preis: 995 €

Englisch in Unterfranken in Miltenberg

Wir wollen keine Vokabeln pauken oder uns mit englischer Grammatik die Nächte um die Ohren schlagen, sondern in ungezwungenem Umfeld das bereits Gelernte praktisch umsetzen und vertiefen. Diese Freizeit ist genau das Richtige für alle, die Spaß an der englischen Sprache haben. Untergebracht sind wir im Jugendgästehaus Klotzenhof. Geplant sind u.a. tolle Kreativworkshops, eine Schnitzeljagd, Rallyes u.v.m. – und das alles auf Englisch! Voraussetzung für die Teilnahme sind mind. 2 Jahre Englischunterricht in der Schule.

Termin: 08.04.-15.04.17

Zielgruppe: 12-15 Jährige

Preis: 252 €

Infos und Anmeldung über

Jugendwerk der AWO, Kantstr. 42a, 97074 Würzburg,

Tel.: 0931 29938-264 oder im Internet unter: www.awo-jw.de bzw. info@awo-jw.de

Mitteilung Landratsamt Rhön-Grabfeld

Wie jedes Jahr bietet das Landratsamt Rhön-Grabfeld - Amt für Jugend, Familie und Senioren - eine dreiwöchige Kinderfreizeit auf dem Hillenberg - Gemeinde Hausen/Rhön - an.

Zeltlager Hillenberg 2017

Diese Lagerwochen stehen euch zur Auswahl:

A)	30. Juli	- 05. August	Kinder im Alter von	8 - 10 Jahren
a1)	30. Juli	- 02. August	Kinder im Alter von	6 - 7 Jahren
a2)	02. August	- 05. August	Kinder im Alter von	6 - 7 Jahren
B)	06. August	- 12. August	Kinder im Alter von	9 - 11 Jahren
C)	13. August	- 19. August	Kinder im Alter von	11 - 13 Jahren

Preis: A – C: 70,00 Euro / 60,00 Euro für Geschwister (je Kind)
a1, a2: 35,00 Euro / 30,00 Euro für Geschwister (je Kind)

Anmelden könnt ihr euch unter

09771/94 456

**im Landratsamt Rhön-Grabfeld
- Amt für Jugend, Familie und Senioren -
97616 Bad Neustadt a.d.S.**

Für Kinder von 6-7 Jahren bieten wir ein verkürztes Zeltlager zum Kennenlernen an.

- kleine Gruppe (max. zehn Kinder)
- individuelle Betreuung durch geschulte BetreuerInnen
- Übernachtung im Haus (mit Luftmatratze und Schlafsack)
- Programm Natur und Spiel
- vier Schnupperabenteuertage für mutige Kids
- weitere Infos unter Tel.: 09771/94456

Jugendfreizeit mit Windsurfinggrundkurs auf Sylt in den Sommerferien



Die Jugendbildungsstätte Volkersberg lädt Jugendliche im Alter von 13 - 17 Jahren vom 31.7 - 7.8.2017 zu einer Freizeit auf Sylt ein. Die wellen- und windreiche Nordseeküste vor Sylt bietet ideale Voraussetzungen für einen sportlichen, partyreichen und zugleich erholsamen Surfurlaub! Im Mittelpunkt steht der Surfgrundkurs für Anfänger. Am Ende wartet die Prüfung zum VDWS Surfschein, der international anerkannt ist. Daneben lassen wir es uns am Strand gut gehen, entdecken das Wattenmeer und erleben die schöne Nordseeinsel Sylt. Ausführliche Informationen und Anmeldung: www.volkersberg.de, Telefon 09741/913200

Sie planen eine **neue**..... oder den Umbau Ihrer **alten**

K Ü C H E

Der Weg nach **Ostheim** lohnt sich!!

- * Aufmaß vor Ort
- * Professionelle Beratung
- * Computerunterstützte Planung mit virtuellen Rundgang durch Ihre neue Küche
- * 3 Preisgruppen- Angebote
- * Fachmännische Montage incl. Elektro und Wasseranschluss
- * 5 Jahres Garantie Elektrogeräte

Alles SERVICE

Starke Partner

nolte® **Miele**
KÜCHEN IMMER BESSER

nobilis®

Peconi Küchen

ORANIER
Küchentechnik



BLANCO
GERMANY

u.v.m.

Planungstermin vereinbaren unter:

Tel. 09777-3588814

oder

info@ostheimerkuechenparadies.de

Dienstag – Freitag von 10:00 - 18:00

Samstag von 9:00 - 13:30

**Himmlische
Küchen
zu scharfen
Preisen**



**IHR
KÜCHEN
PARTNER**

5®
**KÜCHEN PARTNER
5-JAHRE-GARANTIE**

Ostheimer
küchenparadies

Qualität nach ihrem Geschmack

Inh. Rudi Umhöfer

Ostheimer Küchenparadies e.K. | Marktstr. 54 | 97645 Ostheim

Tel: 09777-3588814 | Fax: 09777-3588815

info@ostheimerkuechenparadies.de | www.ostheimerkuechenparadies.de



FSV HOHENROTH
1957 e. V.



60jähriges Vereinsjubiläum

herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger

Freitag, 30. Juni **16. Leichtathletik-Dorfmeisterschaft**

Mitmachen kann jeder!
- Kinder, Jugendliche und Erwachsene -
Dreikampf (Laufen-Springen-Werfen/Stoßen), Hochsprung



Samstag 1. Juli **Dorfmeisterschaft im Spiel ohne Grenzen**

Mitmachen kann jedes Team von 5 Personen,
bitte anmelden



Sonntag 2. Juli **Festgottesdienst**

mit Kirchenparade und Umzug zum Sportplatz

Ehrungen und Mittagessen

Fußball

Junioren Spiele und Herrenmannschaft



*An allen Tagen ist für ihr Leibliches Wohl gesorgt
Wir freuen uns auf ihren Besuch!*

Informationen zum FSV unter: www.fsvhohenroth.de

Musikverein Hohenroth e.V.

Mitglied im NBMB



Dirigent: Michael Baumgart, Tel. 0160/99134373

1. Vorsitzender: Elmar Straub, Tel. 2424

2. Vorsitzender: Wilfried Fleckenstein, Tel. 3003

Kassier: Tim Bömmel, Tel. 0172/9467220

Schriftführerin: Sabine Zirkenbach, Tel. 631671

Bankverbindung: Sparkasse Bad Neustadt/S., IBAN: DE53 7935 3090 0000 4238 22

www.musikverein-hohenroth.de

Bläserklasse 2017/2019



Die örtlichen Musikvereine (Hohenroth, Windshausen und Unterebersbach) möchten auch im kommenden Schuljahr wieder eine **Bläserklasse** für die Dauer von zwei Jahren (3./4. Klasse) an der Edmund-Grom-Grundschule einrichten. Die nächste Bläserklasse soll ab **September 2017** starten!

In einer „Bläserklasse“ wird klassenweise mit Orchesterblasinstrumenten



musiziert, d.h. von Anfang an spielen die Kinder gemeinsam. Die Kinder haben jede Woche eine Gesamtprobe und zusätzlich Kleingruppenunterricht. Durch die gemeinsame Probenzeit haben die Mädchen und Jungen mehr Spaß und Freude. Gleichzeitig entstehen neue Freundschaften und bestehende werden vertieft.



Die Kinder lernen genau zuzuhören, eigene Gefühle wahrzunehmen und in Form von Musik auch auszudrücken. Auch die Teamfähigkeit, d.h. gegenseitige Rücksichtnahme und Unterstützung, wird spielerisch erworben. Das systematische Erlernen eines Instrumentes fördert die schulischen Leistungen und es erhöht die Konzentrationsfähigkeit. Die Bläserklasse bietet somit einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung der Kinder. Die Kinder lernen etwas, was ihnen garantiert auch über die Schulzeit hinaus viel Freude bereiten wird.

Wenn wir ein Instrument spielen, üben wir eine der komplexesten Tätigkeiten und eines der schönsten Hobbys aus.



Es besteht die Möglichkeit die Instrumente gegen Leihgebühr zur Verfügung gestellt zu bekommen. Folgende Instrumente werden angeboten: Querflöte, Klarinette, Saxophon, Trompete, Horn, Bariton, Posaune, Tuba und Schlagzeug



Nach der Bläserklasse geht es dann weiter in das Jugendorchester.



Außerdem erwartet die Musikerjugend auch weitere Aktivitäten. Es wird nicht nur geübt, sondern auch gefeiert. Es gibt Ausflüge und auf die Jugend zugeschnittene Veranstaltungen wie Faschingsfeier, Sommerparty und Weihnachtsfeier.

Bläserklasse für Erwachsene

Außerdem möchten wir eine Bläserklasse für alle erwachsenen Wieder-, Um-, und Neueinsteiger ins Leben rufen.

Wollten Sie schon immer ein Instrument spielen? Spielen Sie ein Instrument? Haben Sie einmal angefangen, ein Instrument zu spielen und haben es nicht fortgeführt? Bei uns haben Sie die Möglichkeit! Musik kennt keine (Alters-) Grenzen.

Grundgedanke ist, dass Erwachsene entweder als Anfänger oder Wiedereinsteiger kostengünstig ihr Wunschinstrument (wieder)erlernen können.

Teilnehmen kann jeder, der Lust hat zu musizieren - Vorkenntnisse sind nicht nötig. Die Musikstücke sind so arrangiert, dass selbst Anfänger von Anfang an mitspielen können.

Hast Du/Sie Lust bei der neuen Bläserklasse mitzumachen?

Melde Dich bitte bei Michael Baumgart,
Tel. 0160/99134373 oder
baumgartmichael@aol.com



Unsere weiteren musikalischen Termine:

- 30.04.** Maibaumaufstellen
- 06.05.** 18 Uhr Gottesdienst für verst. Mitglieder
- 06.05.** 19:30 Uhr Jahreshauptversammlung
- 20.05.** Pfarrfest Hohenroth
- 21.05.** 15:30 Uhr Kurparkkonzert Neuhaus
- 11.06.** Unterhaltungsmusik in Schmalnau/Hessen
- 08.07.** Kiliani Würzburg
- 22.07.** Terrassenfest am Musikheim
- 20.08.** 16 Uhr Unterhaltungsmusik Seefest



Pressemitteilung

11/2017/42/A
Fürth, den 17. Januar 2017

Mikrozensus 2017 im Januar gestartet

Interviewer bitten um Auskunft

Auch im Jahr 2017 wird in Bayern wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine amtliche Haushaltsbefragung bei einem Prozent der Bevölkerung, durchgeführt. Nach Mitteilung des Bayerischen Landesamts für Statistik werden dabei im Laufe des Jahres rund 60 000 Haushalte in Bayern von besonders geschulten und zuverlässigen Interviewerinnen und Interviewern zu ihrer wirtschaftlichen und sozialen Lage sowie in diesem Jahr auch zu ihrer Gesundheit befragt. Für den überwiegenden Teil der Fragen besteht nach dem Mikrozensusgesetz Auskunftspflicht.

Im Jahr 2017 findet im Freistaat wie im gesamten Bundesgebiet wieder der Mikrozensus, eine gesetzlich angeordnete Stichprobenerhebung bei einem Prozent der Bevölkerung, statt. Mit dieser Erhebung werden seit 1957 laufend aktuelle Zahlen über die wirtschaftliche und soziale Lage der Bevölkerung, insbesondere der Haushalte und Familien, ermittelt. Der Mikrozensus 2017 enthält zudem noch Fragen zur Gesundheit, der Körpergröße und dem -gewicht sowie zu den Rauchgewohnheiten. Die durch den Mikrozensus gewonnenen Informationen sind Grundlage für zahlreiche gesetzliche und politische Entscheidungen und deshalb für alle Bürger von großer Bedeutung.

Wie das Bayerische Landesamt für Statistik weiter mitteilt, finden die Mikrozensusbefragungen ganzjährig von Januar bis Dezember statt. In Bayern sind demnach bei rund 60 000 Haushalten, die nach einem objektiven Zufallsverfahren insgesamt für die Erhebung ausgewählt wurden, wöchentlich mehr als 1 000 Haushalte zu befragen.

Das dem Mikrozensus zugrunde liegende Stichprobenverfahren ist aufgrund des geringen Auswahlsatzes verhältnismäßig kostengünstig und hält die Belastung der Bürger in Grenzen. Um jedoch die gewonnenen Ergebnisse repräsentativ auf die Gesamtbevölkerung übertragen zu können, ist es wichtig, dass jeder der ausgewählten Haushalte auch tatsächlich an der Befragung teilnimmt. Aus diesem Grund besteht für die meisten Fragen des Mikrozensus eine gesetzlich festgelegte Auskunftspflicht, und zwar für bis zu vier aufeinander folgende Jahre.

Datenschutz und Geheimhaltung sind, wie bei allen Erhebungen der amtlichen Statistik, umfassend gewährleistet. Auch die Interviewerinnen und Interviewer, die ihre Besuche bei den Haushalten zuvor schriftlich ankündigen und sich mit einem Ausweis des Landesamts legitimieren, sind zur strikten Verschwiegenheit verpflichtet. Statt an der Befragung per Interview teilzunehmen, hat jeder Haushalt das Recht, den Fragebogen selbst auszufüllen und per Post an das Landesamt einzusenden.

Das Bayerische Landesamt für Statistik bittet alle Haushalte, die im Laufe des Jahres 2017 eine Ankündigung zur Mikrozensusbefragung erhalten, die Arbeit der Erhebungsbeauftragten zu unterstützen.

Nachdruck – auch auszugsweise – mit Quellenangabe erwünscht.

Bayerisches Landesamt
für Statistik
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Stabsstelle Präsidialbüro,
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Nürnberger Str. 95
90762 Fürth

Pressesprecher: Gunnar Loibl
Telefon 0911 98208-6104, -6109
Fax 0911 98208-6115
E-Mail presse@statistik.bayern.de

www.statistik.bayern.de
Öffentliche Verkehrsmittel Fürth:
Haltestelle: Stadtgrenze (U1, Bus)

Picker-Seite der Gemeinde Hohenroth



Ab sofort stellen wir für unsere Bürger diese Pickerseite in der ORTSSCHELLE zur Verfügung. Hier können Kleinanzeigen veröffentlicht werden.

Schicken Sie Ihren Anzeigenwunsch per Mail an:
ortsschelle@web.de

oder schriftlich an:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Str. 11, 97618 Hohenroth-Windshausen
Jutta Straub, Eckenstr. 1, 97618 Hohenroth

immer rechtzeitig zum Redaktionsschluss:

01. März 01. Juni 01. Sept. 01. Dez.

Vergessen Sie nicht Kontaktdaten anzugeben, z.B. TelNr., FaxNr., HandyNr., Mailadresse oder Anschrift. Die von Ihnen mitgeteilten Kontaktdaten werden dann mit Ihrer Kleinanzeige veröffentlicht.

Eine Kleinanzeige kostet einmalig je Ausgabe 5,00 €

Bitte überweisen Sie den Betrag auf d. Konto d. Gemeinde Hohenroth
Sparkasse Bad Neustadt IBAN DE37 7935 3090 0000 0303 87 oder
Volksbank Raiffeisenbank IBAN DE51 7906 9165 0006 4100 22
Rhön-Grabfeld

**Suche Wald, Wiesen und
Äcker zum Kaufen
Tel. 0160/98088185**

**Suche Gerätehalle
zum Kaufen
Tel. 0160/98088185**

Rauchwarnmelderpflicht in Bayern bis Ende 2017

das heißt:

- alle Neubauten seit 2013 müssten schon ausgestattet sein
- alle bestehende Häuser und Wohnungen die vor 2013 errichtet wurden

müssen bis 31. Dezember 2017 mit Rauchwarnmeldern ausgestattet werden.

Bei Mietwohnungen ist der Hausbesitzer verpflichtet sich um die Montage von Rauchwarnmeldern zu kümmern!

Angebot für die Montage mit dem Klebepad

gültig von April bis September 2017

- Montage für 15 € bis 5 Rauchwarnmelder pro Einheit (Haus oder pro Wohnung)
- ab 6 Rauchwarnmeldern ist die Montage pro Einheit (Haus oder pro Wohnung) inklusive

**Falls Sie Fragen dazu haben
wenden Sie sich vertrauensvoll an uns**



Gerd Werner
Kaminkehrermeister
Fachkraft für
Rauchwarnmelder
Heckenweg 1
97618 Hohenroth

Tel 09771/9178915
Fax 09771/9178949
Mobil 0151/56086495
Email
info@unerschlotfeger.de

Termine Entsorgung

Problem Müllsammlung:

Hohenroth, Bauhof am 03.04.2017 von 16.30 – 17.00 Uhr

Leutershausen, Bushaltestelle am 29.05.2017 von 16.30 – 17.00 Uhr

Restmüllabfuhr / Biotonne / Gelber Sack:

Am 10.04., 25.04., 09.05., 23.05., 07.06. und 20.06.2017

Ausgabestelle für Gelbe Säcke: Tegut, Hohenroth

Papiersammlung – Papiertonne:

Für alle Ortsteile am 10.04., 09.05. und 07.06.2017

Spermüll:

Entsorgung nach **Terminvereinbarung**

Anmeldung unter Tel. 09771 688482-0, **Mo-Fr 8.00 – 12.30 Uhr**

oder per mail an: abfallwirtschaft@rhoen-grabfeld.de

Kühlschränke und Gefriertruhen:

Kostenlose Abholung nach Terminvereinbarung Tel. 09761/6729,

Mo – Fr 9.00 – 12.00 Uhr oder kostenlose Abgabe an den

Wertstoffhöfen im Landkreis (z.B. Brendlorenzen, Am Aspen 1)

Bauschutt:

Mineralischer Bauschutt und Erdaushub – Deponie des Zweckverbandes

(bei Fa. Steinbach, Salz), Tel. 68877-245, bei Rückfragen zur Bauschuttentsorgung

hilft ihnen die Verwaltungsgemeinschaft unter Tel. 6160-20 gerne weiter

weitere Infos:

Wertstoffzentrum, Am Aspen 1, Bad Neustadt

Tel. 09771 63690-0, Öffnungszeiten: Di-Fr 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag s. Wertstoff- und Abfallkalender 2017 – Bad Neustadt (Problem Müll)

Kundenberatung:

Tel. 09771 63690-11 /-19 u. www.abfallinfo-rhoen-grabfeld.de

Blutspendetermine

s. örtliche Presse oder im Internet unter www.spende-blut.com oder

gebührenfreie Hotline 08 00/11 94 91 1

Bauhofgemeinschaft

BauGe Brend - Saale

Öffnungszeiten:

Montag bis Donnerstag

und von

Freitag

07:00 Uhr - 12:00 Uhr

12:45 Uhr - 16:15 Uhr

07:00 Uhr - 12:00 Uhr



Kontakt:

Bauhofgemeinschaft

Hohenroth - Salz - Schönau a.d. Brend

Hinterm Dorf 7

97618 Hohenroth

Telefon: 09771 / 994109

Telefax: 09771 / 6354686

E-Mail: mail@bauge-brend-saale.de

Bauhofleiter:

Thorsten Griebel

E-Mail: thorsten.griebel@bauge-brend-saale.de

Mobil: 0176 / 30090130

Rufbereitschaft Wasserversorgung

Telefon: 09771 / 6354750

(Außerhalb d. Bürozeiten Bauhofgemeinschaft)

Die Bauhofgemeinschaft ist unter anderem zuständig für

- Spiel- und Bolzplätze
- Straßen-, Geh- u. Radwege Plätze
- Straßenbeleuchtung
- Bauwasser- / Bauanschlüsse
- Öffentliche Gebäude
- Naturschutz- u. Landschaftspflege
- Abfallbeseitigung
- Sportanlagen
- Wasserversorgung
- Abwasserbeseitigung
- Wirtschaftswege
- Gemeindewald
- Wasserläufe
- Grünanlagen
- Friedhöfe
- Schulen
- Kindergärten
- Winterdienst



Reservierungen, Vermietungen und Entgelte

die Gemeinde Hohenroth stellt für ihre Bürger verschiedene Räumlichkeiten und Mehrweggeschirr zur Nutzung für private Feiern und zu sonstigen Anlässen gegen Entgelt zur Verfügung.

Ab 01.07.2016 gelten folgende Gebühren:

Räumlichkeiten:

Kegelbahn Hohenroth 10,00 € / Bahn

Bürgerhaus Hohenroth 120,00 € / Tag
. 70,00 € ½Tag

**Gemeinschaftshaus
Windshausen** 40,00 € / Tag

Kontakt / Reservierung:



Karl-Heinz Braungart, Tel.: 635810

Bgm. Georg Straub, Tel.: 2044
oder 0176 30090150

Felix Arnold, Salzforststr. 30
Windshausen, Tel.: 98311

Mehrweggeschirr:

Leihgebühr bis zu 100 Teile 20,00 € pauschal

Leihgebühr ab 100 Teile 30,00 € pauschal

(Für fehlende oder beschädigte Teile wird eine Pauschale von 2,50 € / Teil zusätzlich berechnet)

Albin Dresch, Hauptstraße 9

Hohenroth, Tel.: 98427



Gemeinde Hohenroth
Wer, Wann, Wo?
Amtsstunden des Bürgermeisters



	Rathaus Hohenroth	Dienstzimmer Leutershausen (Alte Schule)	Dienstzimmer Windhausen (Gemeinschaftshaus)
TelNr.:	2044	8503	5609
Montag	17:00 - 18:30 Uhr		
Donnerstag	ab April 2017 keine Sprechstunden mehr		

Bürgermeister Tel.: 2044, mobil: 0176 300 901 50, Fax: 5467
 Mail: buergemeister@hohenroth.de

Haus für Kinder **Hohenroth:** 2879 Fax: 630390
Windhausen: 8431 Fax: 6305388
 Mail: haus-fuer-kinder@hohenroth.de

Edmund-Grom-Volksschule Tel. 635810 Fax: 6358129
 Mail: buero@vs-hohenroth.de

Irena-Sendler-Schule Tel.: 636010 Fax: 63601207
 Mail: info@sfz-hohenroth.de



Bauhofgemeinschaft Tel.: 99 41 09
Bauhofleiter T. Griebel mobil: 0176 30 09 01 30
Wassermeister Vähröder mobil: 0160 90 61 87 33



Verwaltungsgemeinschaft
Bad Neustadt a. d. Saale

Fax: 6160-66 Mail mail@bad-neustadt-vgem.de
 Internet www.bad-neustadt-vgem.de

Bürgerbüro: Tel.: 61 60 70
 Öffnungszeiten: **Montag u. Dienstag** 08:00 bis 16:30 Uhr
Mittwoch u. Freitag 08:00 bis 12:30 Uhr
Donnerstag 08:00 bis 17:30 Uhr

Verwaltung: Tel.: 61 60 0
 Öffnungszeiten: **Montag bis Freitag** 08:00 bis 12:30 Uhr
Dienstag 14:00 bis 16:30 Uhr
Donnerstag 14:00 bis 17:30 Uhr

Die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale können sich in allen Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B.

- Rentenantragstellung
- Kontenklärungsverfahren
- Beratungen usw.

an das **Renten- und Sozialamt der VG** wenden.



**Termine können unter Tel. 6160-13 oder -14,
Herr Schaupp, Herr Büttner vereinbart werden**

Das Mitteilungsblatt erscheint vierteljährlich am Anfang der Monate

Januar, April, Juli und Oktober

Es wird **kostenlos** in Hohenroth verteilt und ist veröffentlicht unter

www.hohenroth.de

Herausgeber: **Gemeinde Hohenroth**

Redaktion: **Erwin Kruczek – Jutta Straub**

Herstellung: kraus print u. media GmbH&Co.KG, Wülfershausen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:

1. Juni 2017

Redaktionsanschrift:

Erwin Kruczek, Ebersbacher Straße 11, Windshausen, Tel. 97249

Jutta Straub, Eckenstraße 1, 97618 Hohenroth, Tel. 97423

mail: ortsschelle@web.de



Hinweis in eigener Sache!

Diese April Ausgabe der ORTSSCHELLE enthält

keinen Aprilscherz!

Derzeit sind international und regional genügend Fake-News im Umlauf. Die Redaktion der Ortsschelle hat sich daher entschlossen, die werte Leserschaft unserer Mitteilungen nicht durch weitere Fake-News oder andere „Alternative Wahrheiten“ zu verwirren. Bei allen Artikeln und Informationen in dieser Ortsschelle handelt es sich um echte Informationen und harte Fakten!



Die Redaktion



Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ergreifen Sie jetzt Ihre Chance!

Die Ausbildung zur/zum Bankkauffrau/-mann beginnt am 01.09.2017 bzw. 01.09.2018.

Möchten Sie vorher mal Praxisluft schnuppern?

Dann bieten wir Ihnen die Möglichkeit in einem Praktikum vom 10.04.2017 - 12.04.2017.

Senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen für die Ausbildung zur/zum Bankkauffrau/ mann, für ein duales Studium oder für ein Praktikum an uns. Online können Sie sich unter www.vr-bank-rg.de bewerben.

Kontakt:

Frau Sibylle Schwarz
 Telefon: 09771 9101-154
 E-Mail: personal@vr-bank-rg.de



IHR BERATER IN GESUNDHEITSFRAGEN



Hohenroth, Jahnstr. 1 ☎ 09771/1697 📠 09771/2602

Montag, Dienstag

8:00 Uhr - 18:00 Uhr

Mittwoch

8:00 Uhr - 15:00 Uhr

Donnerstag, Freitag

8:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag

9:00 Uhr - 13:00 Uhr

Angebote April - Juni 2017

Cetirizin HEXAL 10 mg
20 Filmtabletten N1

UVP
7,38 €

4,50 €



Iberogast 20 ml N1

UVP 10,45 €

7,45 €



**Allergodil
akut Duo**

UVP 16,15 €

13,95 €



**Magnesium
Diasporal**

400 EXTRA

20 Sticks

UVP 10,15 € **7,25 €**

